



disklavier™

Mark III Series

Full-Function Models
Modèles toutes fonctions
Modelle mit allen Funktionen

(B)

Advanced Operation Manual
Manuel avancé
Handbuch "Fortgeschrittene Bedienung"



disklavier™

Mark III Series

Modelle mit allen Funktionen

(B)

Handbuch "Fortgeschrittene Bedienung"

Inhaltsverzeichnis

Fortgeschrittene Wiedergabe

Kapitel 1 Speichern und Verwalten von Songs auf Disks

Verwendung von Memory Disks	1
Angeben einer Memory Disk	2
Kopieren von Songs	2
Kopieren des gesamten Inhalts einer Disk (Disk Copy)	4
Löschen von Songs	6
Ändern der Song-Reihenfolge (Song Sort)	7
Ändern des Zeitmaßformats eines Songs	8

Kapitel 2 Wiedergabe von Memory Disks in Gruppen (Chain Play)

Registrieren einer Gruppe	9
Kettenwiedergabe von Disks in einer Gruppe ..	10
Abschalten der Gruppenfunktionen	11

Kapitel 3 Timer-Wiedergabe

Erstellen eines Programms	13
Timer Play-Beispiele	15

Aufnahme

Kapitel 4 Formatieren und Betiteln von Disketten

Formatieren von Disks	17
Betiteln von Disks	18

Kapitel 5 Grundlegende Aufnahmefunktionen

Aufnahmetaste [REC]	20
Aufnahme eines Songs	21
Einstellen des Zeitmaßformats	22
Betiteln von Songs und Editieren von Titeln ..	23
Aufnahme mit Metronom	25
Ändern des vorgegebenen Songtempos	27
MDR-Modus (MIDI Data Recording)	28

Kapitel 6 Aufnahme von L/R-Songs

L/R-Songs	30
Getrennte Aufnahme des linken und rechten Parts	30
Gemeinsame Aufnahme des linken und rechten Parts (Angabe eines Splitpunktes)	33
Gleichzeitige Neuaufnahme beider Parts	34
Neuaufnahme eines Parts	36
Aufnahme einer Pedal-Einzählung	37
Wiedergabe mit Pedal-Einzählung	38

Kapitel 7 Aufnahme von Ensemble-Songs

Ensemble-Songs	39
Ensemble-Song-Anzeige	39
Aufnahme von Ensemble-Spuren	40
Überspielen einer Spur	43
Quantisieren von Noten	44

Kapitel 8 Editieren von Spuren

Editieren der Voice und Lautstärke einer Spur	45
Mischen von zwei Spuren	46
Verschieben einer Spur	47
Kopieren einer Spur	48
Löschen einer Spur	49
Transponieren einer Spur	50
Editieren der Klavierspuren-Zuweisungen	51

Fortgeschrittene Bedienung

Kapitel 9 Songformate, Disktypen und ihre Kompatibilität

Songformat	53
Disktypen	54
Umwandeln des Songformats	55
Umwandeln des Disktyps	56

Kapitel 10 Das Disklavier und MIDI

Start/Stop-Steuerung eines MIDI-Instruments mit dem Disklavier	57
Ausgabe der Klaviaturodaten an ein MIDI-Instrument	58
Datenempfang von einem MIDI-Sequencer ...	61
Echtzeit-Steuerung des Disklavier	63
Übertragen von Songdaten auf ein externes MIDI-Instrument	64
Wiedergabe importierter Dateien	65
Synchronisierung mit Hilfe des MTC	66
Übersicht des Parameters MIDI Out in einem MIDI-System	71

Kapitel 11 Das Disklavier und Personal Computer

Anschluss an einen Personal Computer	73
--	----

Einstellung des Schalters HOST SELECT	75
Wiedergabe von computererzeugten Songs ..	75
Aufnahme auf einen Computer (Sequencer) ..	76
Wiedergabe von mehr als 16 Kanälen	77
Vorübergehende Trennung des internen XG-Tongenerators	78
Übersicht des Parameters MIDI Out in einem Computer-System	79

Kapitel 12 Rückstellung des Disklaviers

Rückstellung des Disklaviers	81
------------------------------------	----

Kapitel 13 Fehlersuche

Kapitel 14 Display-Fehlermeldungen

Kapitel 15 Glossar

Kapitel 16 Technische Daten

Appendix

MIDI Data Format	Appendix 1
------------------------	------------

MIDI Implementation Chart	Hintere Umschlagseite
---------------------------------	-----------------------

Kapitel 1

Speichern und Verwalten von Songs auf Disks

Sie können die internen Memory Disks des Disklavier zum Speichern von Songs verwenden.

Memory Disks eignen sich ideal zum Speichern einer großen Anzahl von Songs, insbesondere, wenn Sie Ihr Disklavier programmieren wollen, um eine Auswahl von Songs automatisch mit den Funktionen “Chain Play” oder “Timer Play” abzuspielen.

☛ Einzelheiten dazu in Kapitel 2 “Wiedergabe von Memory Disks in Gruppen (Chain Play)” und Kapitel 3 “Timer Wiedergabe”.

Der erste Abschnitt dieses Kapitels beschreibt die Memory Disks und das Verfahren zur Angabe einer Disk. Die nachfolgenden Abschnitte beschreiben das Kopieren von Songs und andere Hilfsfunktionen für die Verwaltung von Songdateien.

☛ Näheres zum Aufzeichnen von Songs auf einer Memory Disk finden Sie in Kapitel 5 “Grundlegende Aufnahmefunktionen”.

Verwendung von Memory Disks

Memory Disks verwenden den Flash-Speicher des Disklavier zur Aufnahme und Wiedergabe von Songs. Jede Memory Disk hat eine Speicherkapazität von ungefähr 1 MB.

Da die Memory Disks eine Gesamtspeicherkapazität von 16 Mbytes aufweisen, können Sie PianoSoft-Songs oder Ihre Lieblingsaufnahmen auf die Memory Disks kopieren, oder Ihre eigenen Songs aufzeichnen, um Ihr eigenes Archiv von Disklavier-Songs anzulegen.

Da die Memory Disks im SMF-Format (Standard MIDI File) formatiert sind, haben Sie die Möglichkeit, sowohl SMF- als auch E-SEQ-Songs auf die Memory Disks aufzuzeichnen. Sie können jedoch als E-SEQ-Disks neu formatiert werden. Gleichmaßen können als E-SEQ-Disks formatierte Memory Disks wieder in das SMF-Format umformatiert werden.

Hinweis: Bei einer Rückstellung des Disklaviers wird der gesamte Inhalt der Memory Disks gelöscht, und die Memory Disks werden in ihren Ausgangszustand versetzt (SMF-Format, einschließlich Mustersong). Näheres dazu in Kapitel 12 “Rückstellung des Disklavier”.

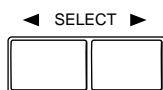
Sie können eine Memory Disk auch neu formatieren, wenn Sie alle Daten auf einer Memory Disk löschen oder das Format einer Memory Disk von SMF in E-SEQ umwandeln wollen.

☛ Siehe “Formatieren von Disks” auf Seite 17.

Angeben einer Memory Disk

Das Verfahren zum Angeben einer Memory Disk ist im Wesentlichen mit dem zur Angabe einer Diskette oder einer CD identisch, wie unter "Angeben einer Disk" auf Seite 20 im *Handbuch "Grundlegende Bedienung"* beschrieben.

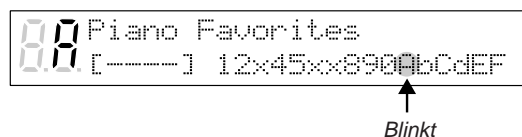
Drücken Sie die Tasten [SELECT] zur Angabe einer Disk.



Die Anzeige DRIVE wechselt zwischen Diskette, CD sowie den Memory Disks 0 bis 9 und A bis F.

Hinweis: "Fd" und "Cd" erscheinen nur, wenn eine Diskette bzw. eine CD in die entsprechenden Laufwerke eingelegt sind.

Die gewählte Diskbezeichnung blinkt auch in der unteren Zeile des Displays.



Hinweis: "x" kennzeichnet Memory Disks, die nicht formatiert sind oder keine Songs enthalten.

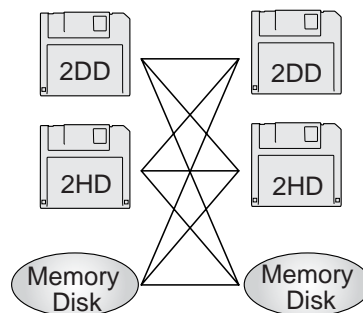
Kopieren von Songs

Auf einer Disk gespeicherte Songs können entweder einzeln oder komplett auf eine andere Disk kopiert werden.

Auf einer Diskette gespeicherte Songs können innerhalb derselben Diskette, auf eine andere Diskette, oder auf eine Memory Disk kopiert werden.

Auf einer Memory Disk gespeicherte Songs können auf eine andere Memory Disk oder auf eine Diskette kopiert werden.

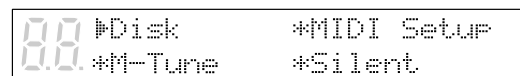
Hinweis: Kopiergeschützte Songs (z.B. PianoSoft-Songs) können nicht auf eine Diskette, aber auf eine Memory Disk kopiert werden.



1 Geben Sie eine Disk an.

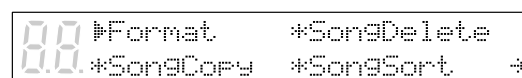
2 Drücken Sie [FUNC.].

Die Anzeigelampe FUNC. leuchtet auf, und das Funktionsmenü erscheint.



3 Bewegen Sie den Cursor zur Option "Disk", und drücken Sie [ENTER].

Das Disk-Menü erscheint.



- 4** Bewegen Sie den Cursor \rightarrow durch Drücken von \rightarrow zur Option "Song Copy", und drücken Sie dann [ENTER].

Eine ähnliche Anzeige wie die folgende erscheint.

```
00 [Song Copy]→Memory[1]
00. → 01 PIANO001.FIL (ENT)
```

Wenn es sich bei der Quelledisk um eine Diskette handelt, lautet der Parameter neben dem Pfeil "Memory [X]"; wenn es sich bei der Quelledisk um eine Memory Disk handelt, lautet der Parameter "Other Disk".

- 5a** **ZUM KOPIEREN ALLER SONGS**
Drücken Sie \leftarrow , bis die folgende Anzeige erscheint.

```
00 [Song Copy] →Other Disk
00. → ALL Songs (ENT)
```

Drücken Sie \rightarrow , und benutzen Sie dann die Tasten [-/NO] und [+/YES] zur Wahl der Zieldisk.

```
00 [Song Copy] →Other Disk
00. > ALL Songs (ENT)
```

- 5b** **ZUM KOPIEREN EINES SONGS**
Benutzen Sie die Tasten [-/NO] und [+/YES], um den zu kopierenden Song auszuwählen.

```
00 [Song Copy]→Memory[1]
00. → 02 PIANO002.FIL (ENT)
```

Drücken Sie dann \rightarrow , und benutzen Sie die Tasten [-/NO] und [+/YES] zur Wahl der Zieldisk: Same Disk, Memory [0] - [F], oder Other Disk.

- 6** Drücken Sie [ENTER].

Wenn Sie als Zieldisk "Same Disk" (nur für Disketten) oder eine "Memory Disk" gewählt haben, erscheint die folgende Anzeige.

```
00 WRITING ██████████
```

Die Songnummer-Anzeige zählt von 99 abwärts, und ein Balkendiagramm auf dem Display informiert über den Fortschritt. Wenn die Songnummer-Anzeige 00 erreicht und die Kästchen des Balkendiagramms ganz ausgefüllt sind, ist der Kopiervorgang abgeschlossen.

Wenn Sie als Zieldisk "Other Disk" gewählt haben, erscheint die folgende Anzeige.

```
00 INSERT DESTINATION DISK
00. → 01 →OTHER DISK
```

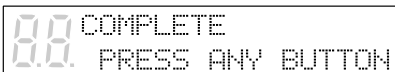
Legen Sie eine formatierte Diskette in das Diskettenlaufwerk ein. Der Song-Kopiervorgang beginnt.

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die Zieldisk formatiert und nicht schreibgeschützt ist. Siehe "Formatieren von Disks" auf Seite 17 und "Disketten-Schreibschutz" auf Seite 18. Falls die Zieldisk nicht im Disklavier formatiert worden ist, erscheint die Meldung "UNFORMATTED DISK". Brechen Sie in diesem Fall den Song-Kopiervorgang ab, und formatieren Sie die Disk.

Der Kopiervorgang kann je nach der Größe der Songdateien mehrere Sekunden dauern. Wenn die zu kopierenden Songdateien zu groß sind, wenn Sie eine zu große Anzahl von Songs kopieren, oder wenn die Zieldisk voll wird, erscheint die folgende Anzeige, und der Kopiervorgang wird abgebrochen.

```
00 SONG FILE FULL
00. PRESS ANY BUTTON
```

- 7** Wenn der Kopiervorgang beendet ist, erscheint die folgende Anzeige.
Drücken Sie eine beliebige Taste, um auf die Normalanzeige zurückzuschalten.



00 COMPLETE
00. PRESS ANY BUTTON

Kopieren des gesamten Inhalts einer Disk (Disk Copy)

Sie können den gesamten Inhalt einer Disk auf eine andere Disk kopieren.

Hinweis: Der Inhalt der Zieldisk wird gelöscht.


Hinweis: Eine Disk, die kopiergeschützte Songs (z.B. PianoSoft-Songs) enthält, kann nicht kopiert werden.

1 Geben Sie eine Disk an.

Hinweis: Wenn Sie auf eine Diskette kopieren wollen, muss ihr Schreibschutzschieber auf "ungeschützt" gestellt werden. Siehe "Disketten-Schreibschutz" auf Seite 18.

2 Drücken Sie [FUNC.].

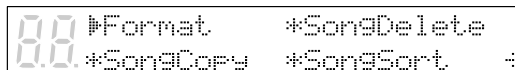
Die Anzeigelampe FUNC. leuchtet auf, und das Funktionsmenü erscheint.




00 *Disk *MIDI Setup
00 *M-Tune *Silent

3 Bewegen Sie den Cursor zur Option "Disk", und drücken Sie [ENTER].

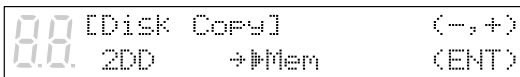
Das Disk-Menü erscheint.



00 *Format *SongDelete
00 *SongCopy *SongSort

- 4** Bewegen Sie den Cursor  durch Drücken von **[➡]** zur Option **“Disk Copy”**, und drücken Sie dann **[ENTER]**.

Eine ähnliche Anzeige wie die folgende erscheint.



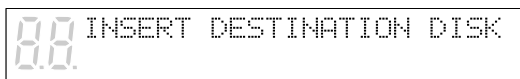
00 [Disk Copy] (-,+)
2DD →Mem (ENT)

- 5** Benutzen Sie die Tasten **[-/NO]** und **[+/YES]**, um die Zieldisk anzuwählen.

- 6** Drücken Sie **[ENTER]**.

Der Kopiervorgang der Quelledisk beginnt.

Falls es sich bei der Zieldisk um eine Diskette handelt, erscheint die folgende Anzeige. Falls es sich bei der Quelledisk um eine Diskette handelt, werfen Sie diese aus, und legen Sie dann eine formatierte Zieldisk ein.



00 INSERT DESTINATION DISK

Hinweis 1: Vergewissern Sie sich, dass die Zieldisk formatiert und nicht schreibgeschützt ist. Siehe “Formatieren von Disks” auf Seite 17 und “Disketten-Schreibschutz” auf Seite 18. Falls die Zieldisk nicht im Disklavier formatiert worden ist, erscheint die Meldung “UNFORMATTED DISK”. Brechen Sie in diesem Fall den Song-Kopiervorgang ab, und formatieren Sie die Disk.

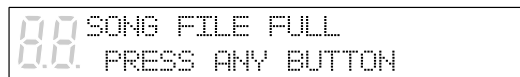
Hinweis 2: Falls der Zieldisktyp nicht mit dem angegebenen Disktyp übereinstimmt, erscheint die Meldung “WRONG DESTINATION DISK. INSERT 2DD DISK” oder eine ähnliche Meldung. Legen Sie zum Fortsetzen des Kopiervorgangs eine Zieldisk des korrekten Typs ein, oder drücken Sie **[STOP]**, um den Disk-Kopiervorgang abzubrechen.

Hinweis 3: Falls die Zieldisk Songs enthält, erscheint die Meldung “DELETE SONGS ON DEST. SURE?”. Drücken Sie **[+/YES]**, wenn Sie den Inhalt der Zieldisk löschen und den Kopiervorgang fortsetzen wollen, oder **[-/NO]**, um den Disk-Kopiervorgang abzubrechen.

Hinweis 4: Beim Kopieren zwischen Disketten des gleichen Typs (z.B. von 2HD nach 2HD) wird der Inhalt von Spur zu Spur kopiert.

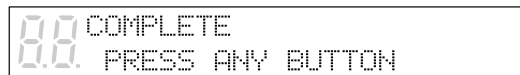
Beim Kopieren zwischen Disketten unterschiedlichen Typs (z.B. von 2DD nach 2HD) wird der Inhalt von Datei zu Datei kopiert.

Der Kopiervorgang kann je nach der Größe des Diskinhalts mehrere Sekunden dauern. Falls der Diskinhalt zu groß ist oder die Zieldisk voll wird, erscheint die folgende Anzeige, und der Disk-Kopiervorgang wird abgebrochen.



00 SONG FILE FULL
PRESS ANY BUTTON

- 7** Wenn der Kopiervorgang beendet ist, erscheint die folgende Anzeige. Drücken Sie eine beliebige Taste, um auf die Normalanzeige zurückzuschalten.



00 COMPLETE
PRESS ANY BUTTON

Löschen von Songs

Auf einer Disk gespeicherte Songs können entweder einzeln oder komplett gelöscht werden.

Wenn Sie alle Songs auf einer Diskette löschen wollen, ist es u.U. schneller, die Diskette neu zu formatieren. Siehe "Formatieren von Disks" auf Seite 17.

1 Geben Sie eine Disk an.

Hinweis: Wenn Sie auf einer Diskette gespeicherte Songs löschen wollen, vergewissern Sie sich, dass der Schreibschuttschieber auf "ungeschützt" eingestellt ist.

2 Drücken Sie [FUNC.].

Die Anzeigelampe FUNC. leuchtet auf, und das Funktionsmenü erscheint.

00	*Disk	*MIDI Setup
00	*M-Tune	*Silent

3 Bewegen Sie den Cursor ➡ zur Option "Disk", und drücken Sie [ENTER].

Das Disk-Menü erscheint.

00	*Format	*SongDelete
00	*SongCopy	*SongSort ➡

4 Bewegen Sie den Cursor ➡ durch Drücken von [➡] zur Option "Song Delete", und drücken Sie dann [ENTER].

Die folgende Anzeige erscheint.

00	[Song Delete]	(-,+)
00	➡ 01 PIANO001.FIL	(ENT)

5a ZUM LÖSCHEN ALLER SONGS Drücken Sie [⏪], bis die folgende Anzeige erscheint, und drücken Sie dann [ENTER].

00	[Song Delete]	(-,+)
00	➡ ALL Songs	(ENT)

Die folgende Anzeige erscheint.

00	[Song Delete]	SURE?
00	➡ ALL Songs	(Y/N)

5b ZUM LÖSCHEN EINES SONGS Benutzen Sie die Tasten [-/NO] und [+/YES], um den zu löschenden Song auszuwählen.

00	[Song Delete]	(-,+)
00	➡ 01 PIANO001.FIL	(ENT)

Drücken Sie dann [ENTER].

Eine ähnliche Anzeige wie die folgende erscheint.

00	[Song Delete]	SURE?
00	➡ 01 PIANO001.FIL	(Y/N)

6 Drücken Sie [+/YES], um den Song zu löschen, oder [-/NO], wenn Sie den Song nicht löschen wollen.

Hinweis: Wählen Sie die zu löschenden Songs sorgfältig aus, da gelöschte Songs nicht wiederhergestellt werden können.

Hinweis: Kopiergeschützte Songs auf einer Diskette können nicht gelöscht werden. Sie können jedoch kopiergeschützte Songs auf einer Memory Disk löschen.

Wenn ein Song gelöscht wird, werden die nachfolgenden Songs neu nummeriert. Wenn eine Disk beispielsweise sechs Songs enthält und Song Nr.4 gelöscht wird, erhält Song Nr.5 die Nr.4 und Song Nr.6 die Nr.5.

Songs auf einer Disk

Song 1	Song 2	Song 3	Song 4	Song 5	Song 6
--------	--------	--------	--------	--------	--------

Song Nr.4 wurde gelöscht

Song 1	Song 2	Song 3	Song 4	Song 5
--------	--------	--------	--------	--------

Ändern der Song-Reihenfolge (Song Sort)

Die Reihenfolge der Songs auf einer Disk kann geändert werden.

1 Geben Sie eine Disk an.

2 Drücken Sie [FUNC.].

Die Anzeigelampe FUNC. leuchtet auf, und das Funktionsmenü erscheint.

```
00. Disk      *MIDI Setup
    *M-Tune   *Silent
```

3 Bewegen Sie den Cursor zur Option "Disk", und drücken Sie [ENTER].

Das Disk-Menü erscheint.

```
00. Disk      *SongDelete
    *SongCopy *SongSort  →
```

4 Bewegen Sie den Cursor durch Drücken von [] zur Option "Song Sort", und drücken Sie dann [ENTER].

Die folgende Anzeige erscheint.

```
00. [Song Sort]      (-,+ )
    SONG 02→No 01 (-,+ ,ENT)
```

5 Benutzen Sie die Tasten [-/NO] und [+ /YES], um den zu verschiebenden Song anzuwählen.

6 Drücken Sie [] nach der Wahl des Songs, und benutzen Sie dann die Tasten [-/NO] und [+ /YES], um den Zielplatz anzuwählen.

```
00. [Song Sort]      (-,+ )
    SONG 03→No 05 (-,+ ,ENT)
```

In diesem Beispiel wird Song Nr.3 zum Platz Nr.5 verschoben.

7 Drücken Sie [ENTER].

Die folgende Anzeige erscheint.

```
00. CONTINUE Song Sort?
    03→ 05 (YES,NO)
```

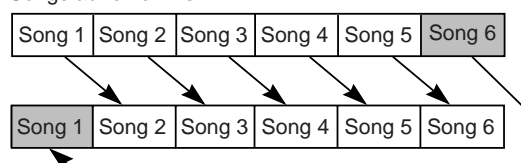
Hinweis: An diesem Punkt des Vorgangs hat das Disklavier die neu sortierten Songdaten noch nicht auf der Disk gespeichert; Sie werden gefragt, ob Sie weitere Songs verschieben wollen, bevor Sie die neu sortierten Songdaten speichern und die Sortierfunktion verlassen.

Drücken Sie [+ /YES], wenn Sie weitere Songs umsortieren wollen.

8 Drücken Sie [-/NO], um alle Song-Sortierungsdaten zu speichern.

Beim Sortiervorgang wird der gewählte Song unter einer neuen Songnummer gespeichert, und alle übrigen Songs auf der Disk werden entsprechend neu angeordnet. Angenommen, eine Disk enthält sechs Songs. Wenn Sie beispielsweise Song Nr.6 zum ersten Platz (Nr.1) auf der Disk verschieben, erhalten die Songs 1 bis 5 die neuen Nummern 2 bis 6.

Songs auf einer Disk



Song Nr.6 wurde zum Platz Nr.1 verschoben

Hinweis: Kopiergeschützte Songs (z.B. PianoSoft-Songs) auf einer vorbespielten Disk können nicht umsortiert werden.

9 Wenn der Sortiervorgang beendet ist, erscheint die folgende Anzeige. Drücken Sie eine beliebige Taste, um auf die Normalanzeige zurückzuschalten.

```
00. COMPLETE
    PRESS ANY BUTTON
```

Ändern des Zeitmaßformats eines Songs

Das Zeitmaßformat eines Songs kann von "Takte und Schläge" (Metronom) in "Minuten und Sekunden" oder umgekehrt umgewandelt werden.

Hinweis: Wird das Zeitmaßformat von Minuten und Sekunden in Takte und Schläge geändert, weicht der Metronomschlag vom Zeitmaß des Songs ab.

1 Geben Sie eine Disk an.

2 Drücken Sie [FUNC.].

Die Anzeigelampe FUNC. leuchtet auf, und das Funktionsmenü erscheint.

```
00 Disk      *MIDI Setup
00 *M-Tune   *Silent
```

3 Bewegen Sie den Cursor zur Option "Disk", und drücken Sie [ENTER].

Das Disk-Menü erscheint.

```
00 Format     *SongDelete
00 *SongCopy  *SongSort  →
```

4 Bewegen Sie den Cursor durch Drücken von zur Option "Counter", und drücken Sie dann [ENTER].

Die folgende Anzeige erscheint.

```
00 [Counter Change]  (-,+ )
00 ▶ 01 →TIME       (+,+,ENT)
```

5 Benutzen Sie die Tasten [-/NO] und [+/YES], um den Song anzuwählen, dessen Zeitmaßformat Sie ändern wollen.

6 Drücken Sie nach der Wahl des Songs, und benutzen Sie dann die Tasten [-/NO] und [+/YES], um das Zeitmaßformat zu wählen.

TIME: Anzeige in Minuten und Sekunden

METRONOME: Anzeige in Takten und Schlägen

```
00 [Counter Change]  (-,+ )
00 > 03 METRONOME (+,+,ENT)
```

7 Drücken Sie [ENTER].

Hinweis: Das Zeitmaßformat von kopiergeschützten Songs kann nicht geändert werden.

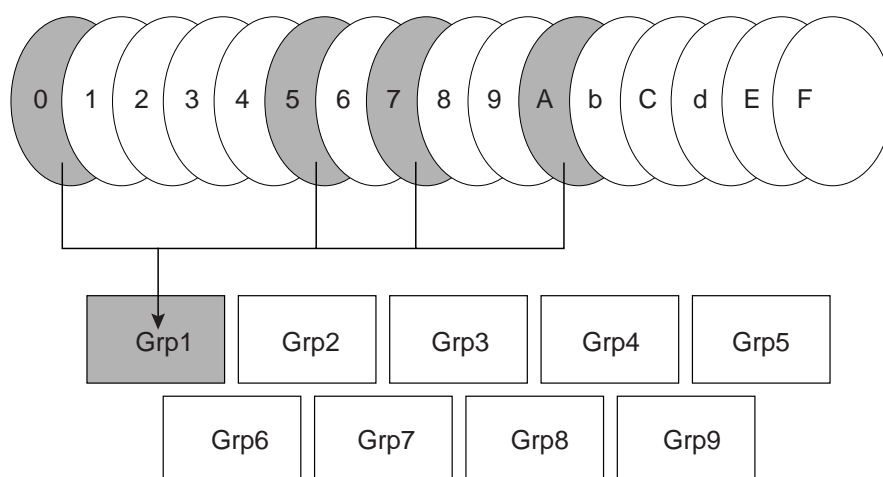
8 Wenn die folgende Anzeige erscheint, drücken Sie eine beliebige Taste, um auf die Normalanzeige zurückzuschalten.

```
00 COMPLETE
00 PRESS ANY BUTTON
```

Kapitel 2

Wiedergabe von Memory Disks in Gruppen (Chain Play)

Die 16 Memory Disks des Disklavier sind von 0 bis 9 und von A bis F nummeriert. Sie können nur eine Disk angeben und wiedergeben, oder mehrere nacheinander wiederzugebende Disks angeben. Um mehrere Disks wiederzugeben, müssen Sie eine Gruppe von Memory Disks bilden. Durch Gruppieren von Disks sind Sie in der Lage, mehrere Disks in Gruppeneinheiten zu kontrollieren. Sie können beispielsweise Ihre bevorzugte klassische Musik auf den Disks 0, 5, 7 und A gespeichert haben. Wenn Sie diese vier Disks unter Grp1 zusammenfassen, brauchen Sie die Wiedergabe nur noch auf Grp1 einzustellen, um alle Ihre Klassik-Songs abzuspielen. Sie brauchen keine Einstellungen für die nächste Disk vorzunehmen, nachdem die Wiedergabe einer Disk beendet ist.



Bis zu 9 Gruppen (1 bis 9) können eingerichtet werden. Jede Gruppe kann maximal 16 Memory Disks enthalten, die Sie je nach Ihren Bedürfnissen beliebig kombinieren können. Eine Disk kann mehr als einer Gruppe angehören, und der Inhalt einer Gruppe kann jederzeit leicht geändert werden.

Hinweis: Disketten und CDs können nicht in einer Gruppe integriert werden.

Registrieren einer Gruppe

- 1 Halten Sie [FUNC.] gedrückt, und drücken Sie [STANDBY / ON].

Das Einrichtungsmenü erscheint.

```
00 *End          *Auto Setup
00 *Chain Play  *Timer Play*
```

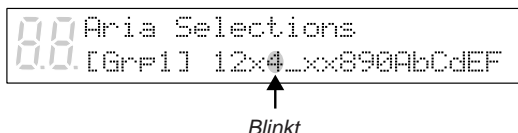
- 2 Bewegen Sie den Cursor durch Drücken von [➡] zur Option "Chain Play", und drücken Sie dann [ENTER].

Eine ähnliche Anzeige wie die folgende erscheint.

```
00 M.Disk Chain Play
00 *Grp1 1234567890AbCdEF
```

- 3 Benutzen Sie die Tasten [-/NO] und [+/YES], um eine Gruppennummer auszuwählen.

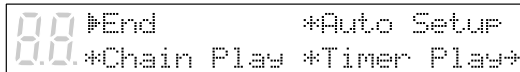
- 4** Bewegen Sie den Cursor mit [←] und [→] zu einer Disknummer, und benutzen Sie dann die Tasten [–/NO] und [+ /YES], um sie aus- oder abzuwählen.



- Die Position des Cursors wird durch die blinkende Disknummer angezeigt.
- Durch gleichzeitiges Drücken von [+ /YES] und [–/NO] werden alle Disks angewählt.
- “x” kennzeichnet in der Gruppe enthaltene Disks, die keine Songs enthalten oder nicht formatiert sind.
- “_” kennzeichnet Disks, die nicht in der Gruppe enthalten sind.

5 Drücken Sie [ENTER].

Die Gruppe wird registriert, und das Display schaltet auf das Einrichtungsmenü zurück.



- 6** Bewegen Sie den Cursor zur Option “End”, und drücken Sie [ENTER], um das Steuergerät zu initialisieren.

Dies hat die gleiche Wirkung wie Aus- und erneutes Einschalten des Steuergerätes. Die normale Disktitel-Anzeige erscheint.

Kettenwiedergabe von Disks in einer Gruppe

Einer der Vorteile der Gruppenfunktion ist die Möglichkeit, in einer Gruppe zusammengefasste Disks automatisch nacheinander wiederzugeben, ohne nach dem Abspielen jeder Memory Disk neue Einstellungen vornehmen zu müssen. Diese Funktion wird Memory Disk-Kettenwiedergabe (Chain Play) genannt. Das Disklavier kann auch so eingestellt werden, dass die Kettenwiedergabe ab einer beliebigen Disk innerhalb der Gruppe beginnt.

Hinweis: Chain Play ist für Disketten und CDs nicht verwendbar.

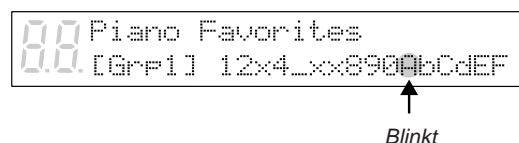
Hinweis: Ununterbrochener Dauerbetrieb kann zu Überhitzen des Klaviers führen. Unterbrechen Sie daher die Dauerwiedergabe mit ausreichend langen Pausen.

1 Registrieren Sie eine Gruppe, oder wählen Sie eine an.

☞ Siehe “Registrieren einer Gruppe” weiter oben auf Seite 9.

2 Wählen Sie durch Drücken von [SELECT] die Disk aus, ab der die Memory Disk-Kettenwiedergabe beginnen soll.

Die ausgewählte Disknummer blinkt.



Die in Schritt 1 gewählte Gruppennummer und der Gruppeninhalt werden in der unteren Zeile des Displays angezeigt. Falls [- - -] anstelle einer Gruppennummer angezeigt wird, haben Sie die Gruppe nicht korrekt angewählt.

- “x” kennzeichnet in der Gruppe enthaltene Disks, die keine Songs enthalten oder nicht formatiert sind.
- “_” kennzeichnet Disks, die nicht in der Gruppe enthalten sind.

Die Wiedergabe kann ab einer beliebigen Disk der Gruppe gestartet werden, die Songs enthält.

Im obigen Beispiel ist "A" angewählt. Die Wiedergabe erfolgt von Disk A bis zum Ende von Disk F, und wird dann gestoppt.

Die Disks werden gemäß der Anzeige von links nach rechts abgespielt. Wenn Sie die Einstellung "All Repeat" wählen, wird die Kette wiederholt (Einzelheiten in Kapitel 8 "Wiederholfunktion" des *Handbuchs "Grundlegende Bedienung"*). Die mit "x" und "_" gekennzeichneten Disks werden übersprungen.

3 Drücken Sie [PLAY/PAUSE], um die Kettenwiedergabe ab der angegebenen Disk zu beginnen.

Sie können auch [ENTER] oder [STOP] drücken, um den Bereitschaftsmodus zu aktivieren.

Sobald die Wiedergabe des letzten Songs auf der angewählten Disk beendet ist, wird die nächste Disk in der Gruppe, die Songs enthält, automatisch abgespielt.

Abschalten der Gruppenfunktionen

Wenn Sie bevorzugen, Ihre Disks in Diskeinheiten statt in Gruppeneinheiten zu verwalten, stellen Sie Memory Disk Chain Play auf OFF, und wählen Sie eine Zieldisk in der Memory Disk-Auswahlanzeige aus. Wenn Sie beispielsweise nur Disk 7 abspielen wollen, sollten Sie Memory Disk Chain Play auf OFF stellen und Disk 7 mit der Taste [SELECT] auswählen.

1 Halten Sie [FUNC.] gedrückt, und drücken Sie [STANDBY / ON].

Das Einrichtungsmenti erscheint.

```
00 End *Auto Setup
00 *Chain Play *Timer Play
```

2 Bewegen Sie den Cursor durch Drücken von [➡] zur Option "Chain Play", und drücken Sie dann [ENTER].

Eine ähnliche Anzeige wie die folgende erscheint.

```
00 M.Disk Chain Play
00 Grf1] 12x4Lxx890AbCdeF
```

3 Drücken Sie [-/NO] oder [+/YES], bis OFF erscheint.

```
00 Aria Selections
00 OFF ] 12x4Lxx890AbCdeF
```

4 Drücken Sie [ENTER].

Die Gruppenfunktion wird abgeschaltet, und das Display schaltet auf das Einrichtungsmenti zurück.

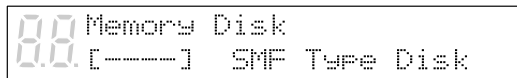
```
00 End *Auto Setup
00 *Chain Play *Timer Play
```


5

Bewegen Sie den Cursor zur Option "End", und drücken Sie [ENTER], um das Steuergerät zu initialisieren.

Dies hat die gleiche Wirkung wie Aus- und erneutes Einschalten des Steuergerätes.

Die normale Disktitel-Anzeige erscheint.

A digital display with two lines. The top line shows 'Memory Disk' and the bottom line shows 'SMF Type Disk'. On the left of the bottom line, there are two digits '00' followed by a cursor symbol '[- - -]'.

Auf der Disktitel-Anzeige erscheint [- - -], um anzuzeigen, dass keine Gruppe angewählt ist.

Kapitel 3

Timer-Wiedergabe

Sie können Ihr Disklavier so programmieren, dass Diskgruppen zu verschiedenen vorgegebenen Zeiten abgespielt werden. Dazu brauchen Sie nur die gewünschten Timer-Einstellungen von maximal 99 möglichen Einträgen zu registrieren, worauf das Disklavier sie dann unbeaufsichtigt ausführt. Diese Funktion wird "Timer Play" genannt.

Der Abschnitt "Timer-Wiedergabe-Beispiele" enthält ein paar Beispiele für programmierte Wiedergabe.

Wichtig: Damit Timer Play funktionieren kann, muss das Steuergerät vorher eingeschaltet werden. Timer Play ist nicht in der Lage, das Steuergerät ein- oder auszuschalten.

Hinweis: Ununterbrochener Dauerbetrieb kann zu Überhitzen des Klaviers führen. Unterbrechen Sie daher die Dauerwiedergabe mit ausreichend langen Pausen.

Erstellen eines Programms

Dieser Abschnitt führt Sie durch die Schritte zur Erstellung eines Timer Play-Programms. Genaue Kenntnis der Timer Play-Parameter versetzt Sie in die Lage, für Ihre Bedürfnisse passende Musikprogramme zu erstellen.

1 Halten Sie [FUNC.] gedrückt, und drücken Sie [STANDBY / ON].

Das Einrichtungsmenü erscheint.

```
00 *End *Auto Setup
00 *Chain Play *Timer Play
```

2 Bewegen Sie den Cursor durch Drücken von [➡] zur Option "Timer Play", und drücken Sie dann [ENTER].

Die folgende Anzeige erscheint.

```
00 Timer Play ON *SORT
01:00:00 >PLAY >Grp1
```

Die fünf Parameter in der unteren Zeile stellen ein Programm dar. Sie können bis zu 99 Programme erstellen.

Parameter	Option	Beschreibung
1) Timer - Schalter	ON, OFF	Aktiviert Timer Play.
2) Sortieren		Durch Drücken von [ENTER] werden die Programme in chronologischer Reihenfolge sortiert.
3) Programmnummer	01 - 99	Zeigt die Nummer eines Programms an. Nur Programmnummern mit Programmen werden angezeigt.
4) 5) Zeit	24-Stunden-Format	Zeigt die Zeit an, zu der eine Funktion auszuführen ist. ##:## stellt vorübergehend die gleiche Zeit wie für das vorhergehende Programm ein.
6) Funktion	---, PLAY, STOP	Die zur angegebenen Zeit auszuführende Funktion. --- überspringt das Programm.
7) Gruppenwahl	####, Grp1 - 9	#### bedeutet, dass kein bestimmter Song angegeben ist; die Einstellung des vorhergehenden Programms ist gültig. Der Unterschied zwischen der Wahl der gleichen Gruppennummer wie beim vorhergehenden Programm und der Wahl von #### besteht darin, dass bei Ersterem die Wiedergabe am Anfang der Gruppe beginnt, während bei Letzterem die Wiedergabe mit dem Song beginnt, der bei der Aktivierung des Programms gewählt wird.

3 Bewegen Sie den Cursor mit Hilfe von [◀] und [▶] seitwärts zum jeweiligen Parameter, und stellen Sie einen Wert mit Hilfe der Tasten [–/NO] und [+ /YES] ein.

4 Drücken Sie [▶▶], um das nächste Programm aufzurufen.

Das nächste Programm erscheint mit ##:## für den Zeit-Parameter und - - - - für den Funktions-Parameter. Der Cursor erscheint am Funktions-Parameter.

```
00 01:[08:00 >PLAY >Grp1]
00 02:[##:## ▶---- ]
```

5 Drücken Sie [◀], um den Zeit-Parameter aufzurufen.

```
00 01:[08:00 >PLAY >Grp1]
00 02:[08:00 >---- ]
```

##:## ändert sich automatisch in die Zeiteinstellung des vorhergehenden Programms.

6 Benutzen Sie die Tasten [–/NO] und [+ /YES], um die Zeit einzustellen.

```
00 01:[08:00 >PLAY >Grp1]
00 02:[09:00 >---- ]
```

7 Rufen Sie den Funktions-Parameter mit Hilfe von [▶] auf, und wählen Sie entweder PLAY oder STOP mit Hilfe der Tasten [–/NO] und [+ /YES].

```
00 01:[08:00 >PLAY >Grp1]
00 02:[09:00 ▶PLAY >####]
```

Wenn Sie PLAY wählen, erscheint #### automatisch als Gruppen-Parameter.

8 Rufen Sie den Gruppen-Parameter mit Hilfe von [▶] auf, und wählen Sie eine Gruppe mit Hilfe der Tasten [–/NO] und [+ /YES].

9 Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 8, um so viele Programme wie gewünscht zu erstellen.

Durch Drücken von [◀◀] und [▶▶] wird die Programmliste vertikal durchlaufend im Display angezeigt.

10 Drücken Sie [ENTER], nachdem Sie alle Parameter für die notwendigen Programme eingestellt haben.

Die Programme werden in chronologischer Reihenfolge sortiert, und das Display schaltet auf das Einrichtungsmenü zurück. Jedes Programm wird zur vorgegebenen Zeit aktiviert.

Wichtig: Damit Timer Play funktionieren kann, muss das Steuergerät vorher eingeschaltet werden. Timer Play ist nicht in der Lage, das Steuergerät ein- oder auszuschalten.

Fehlerprüfung

Wenn Sie ein Programm erstellt haben und zum nächsten Programm übergehen, prüft das Disklavier automatisch nach, ob andere Programme vorhanden sind, deren Ausführung auf die gleiche Zeit eingestellt ist.

Beispielsweise sind Grp7 und Grp1 in der folgenden Anzeige beide auf Wiedergabestart um 8:00 eingestellt.

```
00 01:[08:00 >PLAY >Grp7]
00 02:[08:00 >PLAY ▶Grp1]
```

Wenn Sie [▶▶] drücken, um zu Programm 3 vorzurücken, erscheint die folgende Meldung.

```
00 SAME TIME EVENT EXISTS!
00 CHANGE THE TIME
```

Drücken Sie in diesem Fall eine beliebige Taste, und stellen Sie Programm 2 auf eine andere Zeit ein.

Timer Play-Beispiele

Mit etwas Kreativität können Sie Timer Play auf verschiedene Weisen einsetzen. Sie können Timer Play auch in Verbindung mit der Wiederholfunktion verwenden.

Dieser Abschnitt enthält einfache Vorschläge für den Gebrauch von Timer Play.

Hinweis: Ununterbrochener Dauerbetrieb kann zu Überhitzen des Klaviers führen. Unterbrechen Sie daher die Dauerwiedergabe mit ausreichend langen Pausen.

Beispiel 1

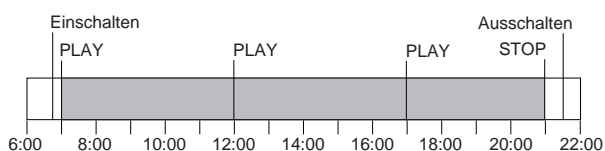
Ort: Hotel-Lobby

06:50 Steuergerät einschalten (manuell)
07:00 01:[07:00 > PLAY > Grp1]
12:00 02:[12:00 > PLAY > Grp2]
17:00 03:[17:00 > PLAY > Grp3]
21:00 04:[21:00 > STOP]
21:30 Steuergerät ausschalten (manuell)

Memory Disk 1 - 4 Grp1

Memory Disk 5 - A Grp2

Memory Disk b, d, F Grp3



Das obige Disklavier ist auf Wiedergabestart um 7:00, 12:00 und 17:00, und auf Wiedergabestopp um 21:00 eingestellt. Zu jeder vorgegebenen Zeit gibt es eine Gruppe von Songs wieder, bis alle Disks in der Gruppe abgespielt worden sind. Um 21:00 wird das Disklavier ausgeschaltet, selbst wenn Grp3 noch wiedergegeben wird.

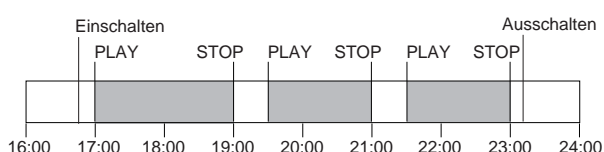
Beispiel 2

Ort: Cocktailbar

Repeat = RND

16:50 Steuergerät einschalten (manuell)
17:00 01:[17:00 > PLAY > Grp1]
19:00 02:[19:00 > STOP]
19:30 03:[19:30 > PLAY > #####]
21:00 04:[21:00 > STOP]
21:30 05:[21:30 > PLAY > #####]
23:00 06:[23:00 > STOP]
23:05 Steuergerät ausschalten (manuell)

Memory Disks 1 - 6 Grp1



Das obige Disklavier ist auf Dauerwiedergabe von 17:00 bis 23:00 eingestellt, die um 19:00 und 21:00 jeweils 30 Minuten lang für Live-Darbietungen unterbrochen wird.

Die Wiedergabe von Grp1 wird um 17:00 gestartet und um 19:00 gestoppt. Um 19:30 wird die Wiedergabe von Grp1 dort fortgesetzt, wo sie zuletzt unterbrochen wurde. Um 21:00 wird sie wieder gestoppt und um 21:30 erneut dort fortgesetzt, wo sie unterbrochen wurde.

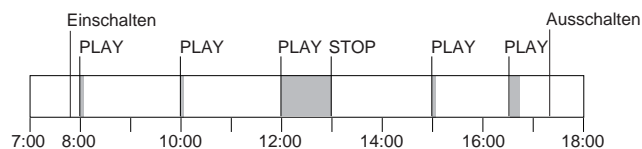
Es ist zwar nur eine Gruppe registriert; da diese aber viele Disks enthält und auf Zufallswiedergabe (RND) gestellt ist, reicht sie für den ganzen Abend.

Beispiel 3

Ort: Geschäft

07:55	Steuergerät einschalten (manuell)	
08:00	Ladenöffnung (1 Song)	01:[08:00 > PLAY > Grp1]
10:00	Zeit (1 Song)	02:[10:00 > PLAY > Grp2]
12:00	Mittagspause (Dauerbetrieb)	03:[12:00 > PLAY > Grp3]
13:00	Ende der Mittagspause	04:[13:00 > STOP]
15:00	Zeit (1 Song)	05:[15:00 > PLAY > Grp2]
17:00	Ladenschluss (3 Songs)	06:[17:00 > PLAY > Grp4]
17:15	Steuergerät ausschalten (manuell)	

Memory Disk 1:	1 Song für Ladenöffnung	Grp1
Memory Disk 2:	1 Song zur vollen Stunde	Grp2
Memory Disk 3:	mehrere Songs für Dauerwiedergabe während der Mittagspause	Grp3
Memory Disk 4:	Fortsetzung von Disk 3	Grp3
Memory Disk 5:	3 Songs für Ladenschluss	Grp4



Das obige Disklavier wird um 7:55 eingeschaltet, und Timer Play beginnt um 8:00 mit der Ladenöffnung. Songs werden programmgemäß um 8:00 zur Ladenöffnung, um 10:00 und 15:00 zur Markierung der Zeit, während der Mittagspause, und um 17:00 zum Ladenschluss abgespielt.

Kapitel 4

Formatieren und Betiteln von Disketten

Dieses Kapitel beschreibt das Verfahren zum Formatieren und Betiteln von Disks. Neue Disketten müssen formatiert werden, bevor sie zur Aufzeichnung von Songs mit dem Disklavier verwendet werden können. Die Memory Disks sind vorformatiert, aber sie können neu formatiert werden, um beispielsweise ihren gesamten Dateninhalt auf einmal zu löschen. Das Betiteln von Disks erleichtert die Verwaltung des Diskinhalts.

Formatieren von Disks

Hinweis: Durch Formatieren einer Disk werden sämtliche auf der Disk gespeicherten Daten gelöscht, weshalb Sie sich stets vergewissern sollten, dass die zu formatierende Disk keine Songs enthält, die Sie aufbewahren wollen.

1 Drücken Sie [SELECT], um die zu formatierende Disk anzugeben.

Hinweis: Wenn Sie eine Diskette formatieren wollen, vergewissern Sie sich, dass sich der Schreibschuttschieber in der Stellung "ungeschützt" befindet.

Wenn die Disk noch nicht formatiert worden ist, erscheint die folgende Anzeige.

```
00 UNFORMATTED DISK
```

Falls die Disk Songs enthält, sollten Sie prüfen, ob Sie die Songs erhalten wollen.

2 Drücken Sie [FUNC.].

Die Anzeigelampe FUNC. leuchtet auf, und das Funktionsmenü erscheint.

3 Bewegen Sie den Cursor zur Option "Disk", und drücken Sie [ENTER].

Das Disk-Menü erscheint.

```
00 *Format      *SongDelete
00 *SongCopy    *SongSort  +
```

4 Bewegen Sie den Cursor zur Option "Format", und drücken Sie [ENTER].

Die folgende Anzeige erscheint.

```
00 [Disk Format]
00 *SMF Type Disk
```

5 Benutzen Sie die Tasten [-/NO] und [+/YES] zur Wahl des Disktyps: SMF-Disk oder E-SEQ-Disk. Drücken Sie dann [ENTER].

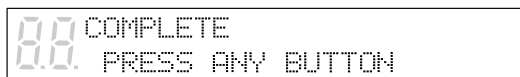
Das Format SMF ist zu empfehlen, wenn Sie nicht vorhaben, die Disk mit anderen Disklavier-Modellen zu verwenden. Weitere Informationen zu Disktypen finden Sie unter "Disktypen" auf Seite 54. Eine ähnliche Anzeige wie die folgende erscheint.

```
00 [Disk Format]          SURE?
00 SMF Type Disk      (YES,NO)
```

6 Drücken Sie [+ / YES], um den Formatiervorgang zu starten.

Wenn Sie den Formatiervorgang nicht durchführen wollen, drücken Sie [- / NO].

7 Der Formatiervorgang ist beendet, wenn die folgende Anzeige erscheint.



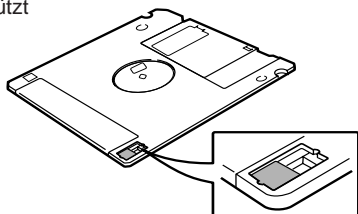
Drücken Sie eine beliebige Taste, um auf die Normalanzeige zurückzuschalten.

Disketten-Schreibschutz

Disketten besitzen einen Schreibschutzschieber auf der Rückseite in der unteren rechten Ecke.

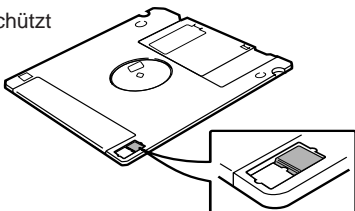
Wenn Sie eine Diskette formatieren wollen, vergewissern Sie sich, dass sich der Schreibschutzschieber in der Stellung "ungeschützt" befindet.

Geschützt



Bei offenem Fenster sind Formatieren und Aufzeichnen nicht möglich.

Ungeschützt



Bei geschlossenem Fenster sind Formatieren und Aufzeichnen möglich.

Betiteln von Disks

Sie können Ihren eigenen Disketten Titel zuweisen, die über das Display laufen, wenn die Diskette in das Diskettenlaufwerk eingelegt wird.

1 Geben Sie eine Disk an.

2 Drücken Sie [REC].

Die Anzeigelampe REC leuchtet auf, und die Anzeigelampe PLAY/PAUSE blinkt.

3 Wählen Sie Song Nr. 1, und drücken Sie dann [SONG SELECT ◀◀] erneut, um den Disktitel anzuzeigen.



Die Songnummer verschwindet, und der Texteingabecursor erscheint an der Position des ersten Zeichens im Titel, wie in der Abbildung gezeigt. Wenn die Disk bereits einen Titel besitzt, wird dieser im Display angezeigt.

4 Platzieren Sie den Cursor mit Hilfe von [◀] und [▶] an der gewünschten Stelle im Titel.



5 Benutzen Sie entweder die Klaviatur oder die Tasten [- / NO] und [+ / YES], um Zeichen auszuwählen.

Näheres zur Eingabe von Zeichen mit Hilfe der Klaviatur finden Sie unter "Klaviatur-Zeichenpositionen" auf der nächsten Seite. Durch Drücken von [ENTER] oder des Fortepedals (rechts) wird der Cursor zum nächsten Zeichen bewegt.

Es können nur jeweils 16 Zeichen angezeigt werden. Um den Rest des Titels zu sehen, benutzen Sie [◀] und [▶].
Disktitel können maximal 64 Zeichen lang sein.

6 Drücken Sie [STOP].

Klaviatur-Zeichensatz

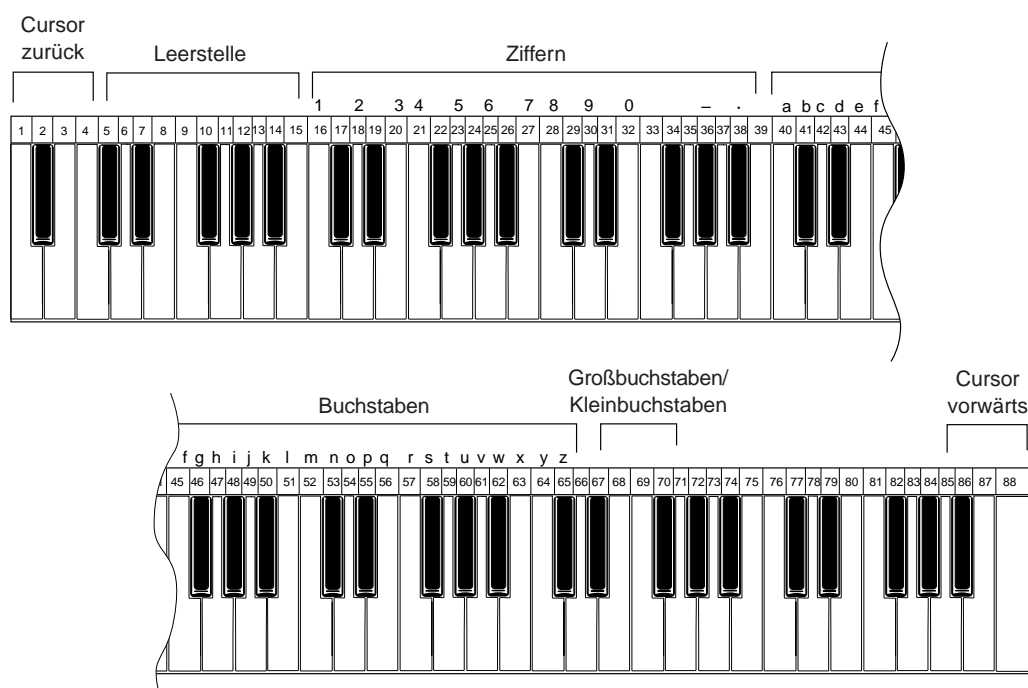
Die folgende Tabelle zeigt den verfügbaren Zeichensatz.

Leer		A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z		
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o
p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z				
!	“	#	\$	%	&	'	()	*	+	,	–	.	/
:	;	<	=	>	?									
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9					

Klaviatur-Zeichenpositionen

Die Klaviatur des Disklaviers kann beim Betiteln von Songs und Disks auch zum Eingeben von Zeichen verwendet werden.

Hinweis: Die Klaviatur gestattet keinen Zugriff auf den kompletten Zeichensatz des Disklaviers. Bestimmte Interpunktionszeichen müssen über das Steuergerät eingegeben werden. Siehe die obige Zeichentabelle.



Kapitel 5

Grundlegende Aufnahmefunktionen

Dieses Kapitel beschreibt das grundlegende Verfahren zum Aufnehmen eines Songs sowie andere allgemeine Aufnahmefunktionen wie das Betiteln eines Songs, Aufnahme mit Metronom, Ändern des Songtempos usw.

Das folgende Verfahren enthält nur die wesentlichen Schritte für die Songaufnahme.

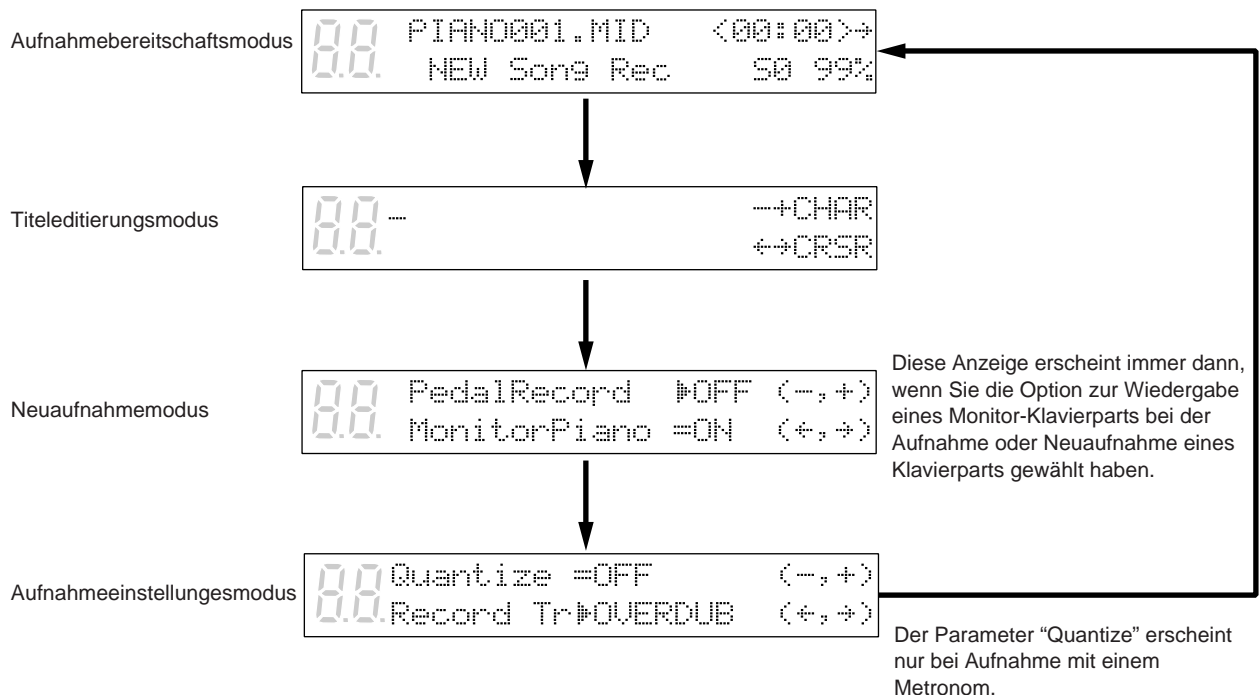
➡ Ausführliche Einzelheiten über das Aufnehmen finden Sie in Kapitel 6 “Aufnahme von L/R-Songs” und Kapitel 7 “Aufnahme von Ensemble-Songs”.

Hinweis: Die Aufzeichnung von Songs auf eine CD ist nicht möglich.

Aufnahmetaste [REC]

Die Taste [REC] funktioniert als Wahlschalter, so daß alle Aufnahmefunktionen, einschließlich Quantisierung und Überspielen, für die Aufnahme aller Spuren zur Verfügung stehen. Dadurch ist es möglich, die Aufnahmevorgänge von L/R-Spuren, Rhythmusspuren und anderen Begleitspuren prinzipiell nach dem gleichen Verfahren ablaufen zu lassen.

Die Taste schaltet wie unten gezeigt zwischen den Modi Aufnahmebereitschaft, Titleditierung, Neuaufnahme und Aufnahmeeinstellung um.



Aufnahme eines Songs

Songs können entweder auf die Memory Disk oder auf eine Diskette aufgezeichnet werden.

Der grundlegende Ablauf der Aufnahme von Songs wird unten beschrieben.

1 Geben Sie eine Disk an.

Hinweis: Wenn die Aufnahme auf eine Diskette erfolgen soll, vergewissern Sie sich, daß sich der Schreibschuttschieber der Diskette in der Position "überschreiben" befindet.

- Falls die Diskette noch nicht formatiert ist, gehen Sie gemäß der Beschreibung im Abschnitt "Formatieren von Disks" auf Seite 17 vor.

2 Drücken Sie [REC].

Die Anzeigelampe REC leuchtet auf, die Anzeigelampe PLAY/PAUSE blinkt, und die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.

00. PIANO001.MID <00:00>→
NEW Song Rec 50 99%

Falls die Diskette bereits Songs enthält, wird eine neue Songnummer erzeugt. Wenn beispielsweise der zuletzt aufgenommene Song die Nr. 6 hat, erhält die neue Aufnahme die Nr. 7.

- Sie können Ihren neuen Song entweder jetzt oder nach der Aufnahme betiteln. Siehe "Betiteln von Songs und Editieren von Titeln" auf Seite 23.
- Wenn Sie bei der Aufnahme eines Songs das Metronom verwenden wollen, gehen Sie gemäß dem Abschnitt "Aufnahme mit Metronom" auf Seite 25 vor.

3 Drücken Sie [PLAY/PAUSE].

Die Anzeigelampe PLAY/PAUSE hört auf zu blinken, und die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.

00. PIANO001.MID <00:00>
50 99%

Das Disklavier ist nun spielbereit.

4 Beginnen Sie mit dem Spielen des Songs, um die Aufnahme zu starten.

Die Aufnahme beginnt, sobald Sie eine Taste anschlagen oder ein Pedal betätigen.



5 Wenn Sie mit dem Spielen des Songs fertig sind, drücken Sie [STOP].

Die folgenden Anzeigen erscheinen.

00. PLEASE WAIT

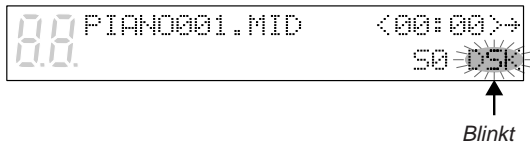
00. WRITING TO DISK

Hinweis: Unterlassen Sie das Auswerfen oder Einlegen von Disks, während die obigen Meldungen angezeigt werden.

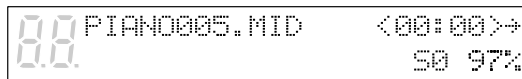
Der neue Song wird auf Diskette gespeichert.

Restspeicherplatz

Wenn der freie Speicherplatz auf der Disk weniger als 10% beträgt, erscheint bei Betätigung der Taste [REC] die blinkende Anzeige “DSK” auf dem Display (s. unten). Wenn Sie einen längeren Song aufzeichnen wollen, empfiehlt es sich, eine neue Diskette zu verwenden. Falls die Diskette während der Aufnahme voll wird, werden die Songdaten nicht abgespeichert.



Der Restspeicherplatz wird während der Aufnahme als Prozentwert angezeigt.



Dieser Wert nimmt ab, je mehr Daten aufgezeichnet werden.

Einstellen des Zeitmaßformats

Das Zeitmaß für die Spieldauer von Songs kann in zwei Formaten angezeigt werden: **Minuten und Sekunden** oder **Takte und Schläge**. Das Format hängt davon ab, ob Sie das Metronom für die Aufnahme verwendet haben oder nicht.

Wenn das Metronom nicht verwendet wird, erfolgt die Anzeige in Minuten und Sekunden. Wenn das Metronom verwendet wird, erfolgt die Anzeige in Takten und Schlägen.

- ☛ Songs, die im Format “Takte und Schläge” aufgezeichnet wurden, können in das Format “Minuten und Sekunden” umgewandelt werden. Siehe “Ändern der Zeitmaßformats eines Songs” auf Seite 8.

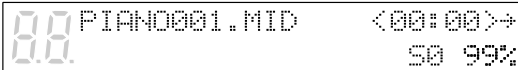
Betiteln von Songs und Editieren von Titeln

Songs können entweder vor oder nach der Aufnahme betitelt werden, und der Titel kann jederzeit editiert werden.

1 Geben Sie eine Disk an.

2 Drücken Sie [REC].

Die Anzeigelampe REC leuchtet auf, und die Anzeigelampe PLAY/PAUSE beginnt zu blinken. Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.



Wenn Sie einen vorhandenen Song betiteln oder dessen Titel editieren wollen, benutzen Sie die Tasten [SONG SELECT], um den gewünschten Song anzuwählen, bevor Sie zum nächsten Schritt übergehen. Vergewissern Sie sich, daß Sie die korrekte Songnummer angewählt haben.

3 Drücken Sie [REC] erneut.

Der Display-Cursor erscheint an der Eingabeposition des ersten Zeichens im Titel, wie hier gezeigt.



4 Benutzen Sie [←] und [→], um den Cursor innerhalb des Titels zu bewegen.



5 Benutzen Sie entweder die Klaviatur oder die Tasten [–/NO] und [+ /YES], um Zeichen anzuwählen.

Näheres zur Eingabe von Zeichen mit Hilfe der Klaviatur finden Sie unter “Klaviatur-Zeichenpositionen” auf der nächsten Seite. Durch Drücken von [ENTER] oder des Fortepedals (rechts) wird der Cursor zum nächsten Zeichen bewegt.

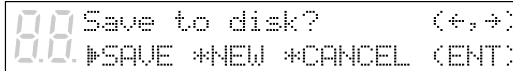
Es können nur jeweils 16 Zeichen angezeigt werden. Um den Rest des Titels zu sehen, benutzen Sie [←] und [→]. Disktitel können maximal 64 Zeichen lang sein.

6a Wenn Sie einen neuen Song betiteln, drücken Sie [PLAY/PAUSE].

Die Aufzeichnung beginnt. Wenn die Wiedergabe des Songs beendet ist, drücken Sie [STOP].

6b Wenn Sie einen vorhandenen Song betiteln oder dessen Titel editieren, drücken Sie [STOP].

Die folgende Anzeige erscheint.



Klaviatur-Zeichensatz

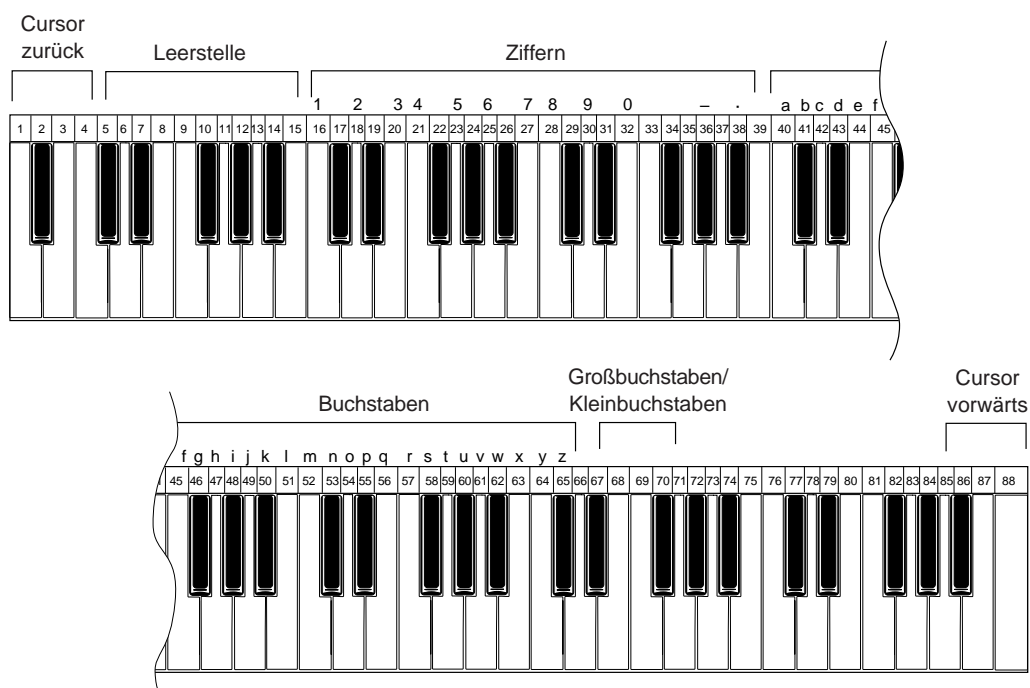
Die folgende Tabelle zeigt den verfügbaren Zeichensatz.

Leer		A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z		
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o
p	q	r	s	t	u	v	w	x	y	z				
!	“	#	\$	%	&	'	()	*	+	,	–	.	/
:	;	<	=	>	?									
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9					

Klaviatur-Zeichenpositionen

Die Klaviatur des Disklaviers kann beim Betiteln von Songs und Disks auch zum Eingeben von Zeichen verwendet werden.

Hinweis: Die Klaviatur gestattet keinen Zugriff auf den kompletten Zeichensatz des Disklaviers. Bestimmte Interpunktionszeichen müssen über das Steuergerät eingegeben werden. Siehe die obige Zeichentabelle.



Die folgende Tabelle beschreibt die einzelnen Optionen.

Option	Beschreibung
SAVE	Der Song wird mit dem neuen Titel unter der gegenwärtigen Songnummer gespeichert.
NEW	Der Song mit dem neuen Titel wird unter einer neuen Songnummer gespeichert. Der Song mit dem ursprünglichen Titel bleibt unter der vorherigen Songnummer erhalten.
CANCEL	Der Song mit dem geänderten Titel wird nicht gespeichert.

- 7** Wählen Sie die gewünschte Option mit [◀] und [▶], und drücken Sie dann [ENTER].

Aufnahme mit Metronom

Sie können das Metronom zur Aufnahme von Songs verwenden.

Songs, die mit Metronom aufgenommen werden, verwenden das Zeitmaßformat "Takte und Schläge".

Beim Ausschalten des Disklavier werden sämtliche Metronom-Parameter zurückgestellt.

1 Drücken Sie [METRONOME].

Die Anzeigelampe METRONOME leuchtet auf, und die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.

```

00 ==Metronome== (-,+,+,+)
Click=ON  J#117 >4/4  →

```

Die darauffolgende Anzeige hat den folgenden Inhalt.

```

00 ==Metronome== (-,+,+,+)
+Vol=100 PedalCount#OFF

```

Die folgende Tabelle gibt Aufschluß darüber, welche Metronom-Parameter eingestellt werden können.

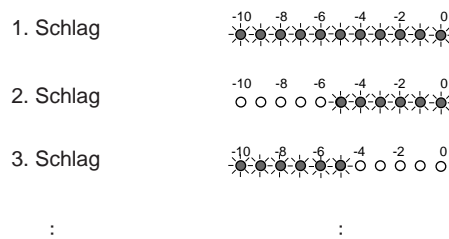
Parameter	Bereich	Vorgabe	Bemerkungen
Klick	ON/OFF	ON	Bei Einstellung auf OFF leuchten nur noch die Lautstärkepegel-LEDs auf.
Tempo	SMF-Songs: 30 bis 400 bpm E-SEQ-Songs: 30 bis 280 bpm	117	Ein Taktschlag = eine Viertelnote Siehe "Songformat" auf Seite 53.
Taktbezeichnung	1/4, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 6/4, 7/4, 8/4, 9/4	4/4	
Lautstärke	50 bis 127	100	
Pedalzählung	ON/OFF	OFF	Siehe "Aufnahme einer Pedalzählung" auf Seite 37.

2 Benutzen Sie [◀] und [▶], um den Parameter zu wählen, den Sie einstellen wollen: Klick, Tempo, Taktbezeichnung, Lautstärke oder Pedalzählung.

3 Benutzen Sie die Tasten [–/NO] und [+ /YES] zum Einstellen des angewählten Parameters.

4 Drücken Sie [REC], um den Aufnahmebereitschaftsmodus zu aktivieren.

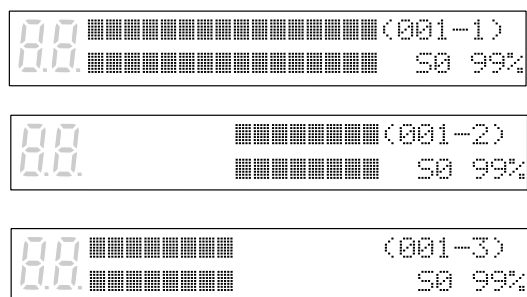
Mit jedem Taktschlag des Metronoms wird ein kurzer Klick erzeugt. Dieser Klick kann auf Wunsch auch abgeschaltet werden. Außerdem blinken die LEDs über dem Handrad. Beim ersten Schlag jedes Taktes leuchten alle LEDs auf. Bei den übrigen Schlägen leuchtet jeweils die linke und rechte Hälfte der LEDs abwechselnd auf.



5 Drücken Sie [PLAY/PAUSE].

Das Metronom startet, und die Aufnahme beginnt sofort.

Die Lautstärkepegel-LEDs zeigen durch Aufleuchten den Taktschlag an, und die Zeitanzeige startet mit der Zählung (001 – 1). Die nachfolgenden Anzeigen erscheinen abwechselnd im ersten Takt.



Sobald Sie mit dem Spielen beginnen, schaltet das Display wieder auf die normale Aufnahmeanzeige um.

Bei einer Unterbrechung der Aufnahme wird das Metronom angehalten. Sobald die Aufnahme fortgesetzt wird, wird auch das Metronom wieder gestartet.

Ändern des vorgegebenen Songtempo

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, das vorgegebene Tempo eines Songs zu ändern und die Änderung auf Disk zu speichern. Verwechseln Sie diese Funktion jedoch nicht mit der in Kapitel 6 “Grundlegende Wiedergabefunktionen” des *Handbuchs* “Grundlegende Bedienung” beschriebenen Wiedergabetempo-Funktion, bei der die Tempoeinstellungen beim Ausschalten des Disklavier verlorengehen.

Das Tempo eines Songs kann beliebig oft geändert werden. Diese Funktion kann z.B. eingesetzt werden, wenn ein sehr komplexer Song aufgezeichnet wird, der bei hohem Tempo schwer zu spielen ist. Nehmen Sie den Song zuerst in einem Tempo auf, das Sie spielen können, und ändern Sie anschließend das Tempo. Sie können beispielsweise einen schwierigen Part für die linke Hand bei langsamem Tempo aufnehmen, dann das Tempo mit Hilfe dieser Funktion ändern, und anschließend den Part für die rechte Hand bei normalem Tempo aufnehmen.

Wenn für einen Song das Zeitmaßformat “Minuten und Sekunden” verwendet wird, werden Tempoänderungen als Prozentwert des Originaltempos angegeben.

Wenn für einen Song das Zeitmaßformat “Takte und Schläge” verwendet wird, werden Tempoänderungen in Schlägen pro Minute angegeben.


1 Geben Sie eine Disk an.

2 Drücken Sie [REC].


3 Wählen Sie den Song, den Sie ändern wollen, durch Drücken der Tasten [SONG SELECT] aus.

4 Drücken Sie [METRONOME].

Für **Takte und Schläge** wird das gegenwärtige Songtempo (bpm) angezeigt.



Für **Minuten und Sekunden** wird “000%” angezeigt.



Falls das Songtempo bereits geändert worden ist, wird der neue Wert auf dem Display angezeigt.

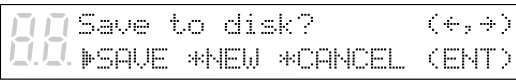
5 Benutzen Sie die Tasten [–/NO] und [+/YES], um das Tempo zu ändern.

Drücken Sie die Taste [–/NO], um das Tempo zu verringern, und die Taste [+/YES], um das Tempo zu erhöhen. Im Falle des Zeitmaßes **Takte und Schläge** kann das Tempo innerhalb des Bereiches von 30 bis 400 bpm für SMF-Songs (30 bis 280 bpm für E-SEQ-Songs) eingestellt werden.

Im Falle des Zeitmaßes **Minuten und Sekunden** kann das Tempo innerhalb des Bereiches von –75% bis +242% für SMF-Songs (–75% bis +140% für E-SEQ-Songs) eingestellt werden.

6 Drücken Sie [STOP], um die Tempoänderung zu speichern.

Die folgende Anzeige erscheint.



Die folgende Tabelle beschreibt die einzelnen Optionen.

Option	Beschreibung
SAVE	Der Song wird mit dem neuen Tempo unter der gegenwärtigen Songnummer gespeichert.
NEW	Der Song mit dem neuen Tempo wird unter einer neuen Songnummer gespeichert. Der Song mit dem ursprünglichen Tempo bleibt unter der vorherigen Songnummer erhalten.
CANCEL	Der Song mit dem neuen Tempo wird nicht gespeichert. Der ursprüngliche Song bleibt unter der vorherigen Songnummer erhalten.

7 Wählen Sie die gewünschte Option mit [◀] und [▶], und drücken Sie dann [ENTER].

Um das Tempo erneut zu ändern, oder das ursprüngliche Tempo wiederherzustellen, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6.

MDR-Modus (MIDI Data Recording)

Songdaten, die von einem an die Buchse MIDI IN oder TO HOST angeschlossenen externen Gerät in das Disklavier eingespeist werden, können auf eine Memory Disk oder eine Diskette aufgezeichnet werden. Während der Aufzeichnung gibt das Disklavier die Klavierparts auf den Spuren wieder, die für das Disklavier reserviert sind.

Hinweis: MIDI-Instrumente können entweder an die Buchse MIDI IN oder TO HOST des Disklavier angeschlossen werden. Um einwandfreie Ergebnisse zu erzielen, ist es jedoch empfehlenswert, den Schalter HOST SELECT bei Anschluß des MIDI-Instruments an die Buchse MIDI IN auf MIDI, und bei Anschluß an die Buchse TO HOST auf PC1, PC2 oder MAC (je nach der Art des Computers) zu stellen. Näheres hierzu finden Sie unter "Einstellung des Computer-Wahlschalters (HOST SELECT)" auf Seite 75.

Während der Wiedergabe des Songs werden die Eingangssignale vom Disklavier nicht aufgezeichnet.

1 Geben Sie eine Disk an.

2 Drücken Sie [REC].

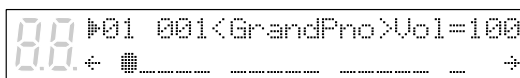
Die Anzeigelampe REC leuchtet auf, und die Anzeigelampe PLAY/PAUSE beginnt zu blinken. Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.



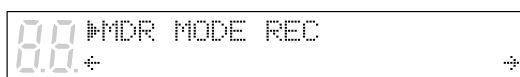
88 PIANO007.MID <00:00>+
NEW Song Rec 50 99%

3 Drücken Sie [➡] oder [VOICE].

Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.

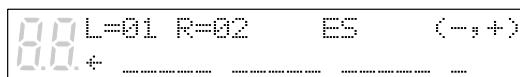


4 Drücken Sie [+/YES], bis die folgende Anzeige im Display erscheint.



5 Drücken Sie [➡].

Eine ähnliche Anzeige wie die folgende erscheint.



6 Betätigen Sie [-/NO] und [+/YES], um die Klavierparts anzugeben.

Für E-SEQ-Songs sind die Einstellungen L=01 (feststehend) und R=## oder 02 möglich.

Für SMF-Songs stehen die Einstellungen L=01 bis 16 und R=01 bis 16 (außer den für L= gewählten Einstellungen) sowie ## zur Auswahl.

7 Drücken Sie [PLAY/PAUSE].

Die Aufnahme beginnt.

Kapitel 6

Aufnahme von L/R-Songs

Dieses Kapitel beschreibt das Aufnahmeverfahren eines L/R-Songs. Bei L/R-Songs können die Parts der linken und rechten Hand unabhängig voneinander aufgenommen werden.

L/R-Songs

Bei einem L/R-Song wird der Part für die linke Hand auf Spur 1 und der Part für die rechte Hand auf Spur 2 gespeichert. Spur 1 verwendet den MIDI-Kanal 1 und Spur 2 den MIDI-Kanal 2.

L/R-Songs können auf zwei Arten aufgenommen werden: durch getrenntes Aufnehmen des linken und rechten Parts, oder durch Einstellen eines Splitpunktes in der Klaviatur vor der Aufnahme.

L/R-Songs können auch mit Pedal-Einzählung aufgenommen werden. Ein vierhändiges Klavierstück könnte als L/R-Song aufgenommen werden.

Die Songdaten können entweder auf der Memory Disk oder auf einer Diskette gespeichert werden.

Hinweis: Die Aufzeichnung von Songs auf eine CD ist nicht möglich.

Getrennte Aufnahme des linken und rechten Parts

Bei dieser Art der L/R-Song-Aufnahme werden die Parts der linken und rechten Hand getrennt aufgenommen. Es spielt keine Rolle, welcher Part zuerst aufgenommen wird. Die Pedale können mit beiden Parts aufgenommen werden (Vorgabeeinstellung: Aufnahme mit dem ersten Part).

Während der zweite Part aufgenommen wird, wird der erste Part zum Mithören abgespielt. Diese Mithör-Wiedergabefunktion kann auch ausgeschaltet werden, wenn sie nicht benötigt wird.

Falls der linke oder rechte Part mit normalem Tempo sehr schwer zu spielen ist, können Sie den ersten Part in langsamem Tempo aufnehmen, dann das Tempo ändern, und anschließend den zweiten Part in normalem Tempo aufnehmen.

☛ Siehe “Ändern des vorgegebenen Songtempos” auf Seite 27.

Aufnahme des ersten Parts

1 Geben Sie eine Disk an.

2 Drücken Sie [REC], um den Aufnahmebereitschaftsmodus zu aktivieren.

Die Anzeigelampe REC leuchtet auf, und die Anzeigelampe PLAY/PAUSE beginnt zu blinken.

Eine neue Songnummer wird für die neue Aufnahme erzeugt. Wenn beispielsweise der zuletzt aufgenommene Song die Nr. 6 hat, erhält die neue Aufnahme die Nr. 7.

- ☛ Sie können Ihre neue Aufnahme entweder jetzt oder nach der Aufnahme betiteln. Siehe “Betiteln von Songs und Editieren von Titeln” auf Seite 23.
- ☛ Wenn Sie bei der Aufnahme eines L/R-Songs das Metronom verwenden wollen, gehen Sie gemäß der Beschreibung im Abschnitt “Aufnahme mit Metronom” auf Seite 25 vor.
- ☛ Wenn Sie eine Pedal-Einzählung aufnehmen wollen, gehen Sie gemäß der Beschreibung im Abschnitt “Aufnahme einer Pedal-Einzählung” auf Seite 37 vor.

3 Drücken Sie eine der Tasten [PART], um den zuerst aufzunehmenden Part zu wählen.

Bei Verwendung dieser Funktion wird der linke Part zuerst aufgenommen, wenn keine andere Angabe erfolgt.

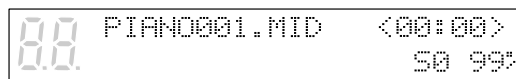
Wenn Sie den rechten Part zuerst aufnehmen wollen, drücken Sie zuerst [PART L], um den linken Part abzuwählen, und dann [PART R].

- ☛ Bei vorhandenen Songs müssen Sie die Spur wählen. Siehe “Aufnahme von Ensemble-Spuren” auf Seite 40.

Die Anzeigelampe PART des gewählten Parts leuchtet rot auf.

4 Drücken Sie [PLAY/PAUSE].

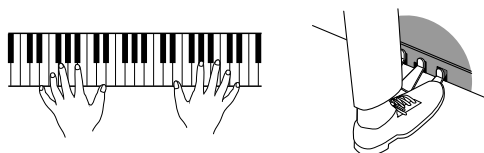
Die Anzeigelampe PLAY/PAUSE hört auf zu blinken, und die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.



Das Disklavier ist jetzt zum Spielen des ersten Parts bereit.

5 Beginnen Sie mit dem Spielen des ersten Parts, um die Aufnahme zu starten.

Die Aufnahme beginnt, sobald Sie eine Taste anschlagen oder ein Pedal betätigen.



6 Wenn Sie mit dem Spielen des ersten Parts fertig sind, drücken Sie [STOP].

Der erste L/R Part wird auf Diskette gespeichert.

Aufnahme des zweiten Parts

- 1 Drücken Sie [REC], um den Aufnahmebereitschaftsmodus zu aktivieren.

Die Anzeigelampe REC leuchtet auf, und die Anzeigelampe PLAY/PAUSE beginnt zu blinken.

- 2 Drücken Sie [SONG SELECT ◀▶], um die Songnummer der vorhergehenden Aufnahme aufzurufen.

Für eine neue Aufnahme wird immer eine neue Songnummer erzeugt. Daher müssen Sie die vorherige Songnummer aufrufen, um den zweiten Part eines L/R-Songs aufzunehmen.

☞ Wenn Sie vor der Aufnahme des zweiten Parts das Tempo des Songs ändern wollen, gehen Sie gemäß der Beschreibung im Abschnitt “Ändern des vorgegebenen Songtempos” auf Seite 27 vor.

- 3 Drücken Sie eine der Tasten [PART], um den nächsten aufzunehmenden Part zu wählen.

Die Anzeigelampe PART des gewählten Parts leuchtet rot auf.

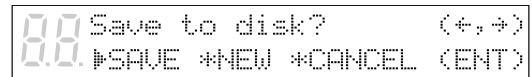
☞ Wenn Sie den ersten Part nicht mithören oder den Pedalpart neu aufnehmen wollen, führen Sie Schritt 4 unter “Neuaufnahme eines Parts” auf Seite 36 aus.

- 4 Drücken Sie [PLAY/PAUSE], um die Aufnahme zu starten.

Die Wiedergabe des ersten Parts beginnt sofort. Seien Sie also zum Spielen des zweiten Parts bereit.

- 5 Wenn Sie mit dem Spielen des zweiten Parts fertig sind, drücken Sie [STOP].

Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.



Die folgende Tabelle gibt Aufschluß über die Funktionen der einzelnen Optionen.

Option	Beschreibung
SAVE	Der zweite Part wird mit dem ersten Part unter der gegenwärtigen Songnummer gespeichert.
NEW	Der zweite Part wird unter einer neuen Songnummer gespeichert. Der erste Part bleibt unter der vorherigen Songnummer erhalten.
CANCEL	Der zweite Part wird nicht gespeichert. Der erste Part bleibt unter der vorherigen Songnummer erhalten.

- 6 Wählen Sie die gewünschte Option mit [◀] und [▶] aus, und drücken Sie dann [ENTER].

Der zweite L/R-Part wird wie angezeigt gespeichert, oder annulliert.

Gemeinsame Aufnahme des linken und rechten Parts (Angabe eines Splitpunktes)

Für diese Art der L/R-Song-Aufnahme wird vor der Aufnahme ein Klaviatur-Splitpunkt festgelegt. Dann werden die Parts der linken und rechten Hand gleichzeitig gespielt. Noten, die links vom Splitpunkt liegen, werden als Part der linken Hand gespeichert, während Noten, die rechts vom Splitpunkt liegen, als Part der rechten Hand gespeichert werden.

1 Geben Sie eine Disk an.

Hinweis: Wenn die Aufnahme auf die Memory Disk erfolgen soll, vergewissern Sie sich, daß sich keine Diskette im Diskettenlaufwerk befindet.

2 Drücken Sie [REC], um den Aufnahmebereitschaftsmodus zu aktivieren.

Die Anzeigelampe REC leuchtet auf, und die Anzeigelampe PLAY/PAUSE beginnt zu blinken.

Eine neue Songnummer wird für die neue Aufnahme erzeugt. Wenn beispielsweise der zuletzt aufgenommene Song die Nr. 6 hat, erhält die neue Aufnahme die Nr. 7.

- ☛ Sie können Ihre neue Aufnahme entweder jetzt oder nach der Aufnahme betiteln. Siehe "Betiteln von Songs und Editieren von Titeln" auf Seite 23.
- ☛ Wenn Sie bei der Aufnahme eines L/R-Songs das Metronom verwenden wollen, gehen Sie gemäß der Beschreibung im Abschnitt "Aufnahme mit Metronom" auf Seite 25 vor.

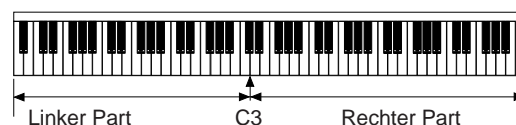
- ☛ Wenn Sie eine Pedal-Einzählung aufnehmen wollen, gehen Sie gemäß der Beschreibung im Abschnitt "Aufnahme einer Pedal-Einzählung" auf Seite 37 vor.

3 Drücken Sie beide Tasten [PART L] und [PART R], so daß beide Anzeigelampen rot aufleuchten.

Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.



Aus der obigen Anzeige geht hervor, daß der vorgegebene Klaviatur-Splitpunkt bei der Note C3 (eingestrichenes C) liegt. In diesem Fall werden die Note C3 und alle darunter liegenden Noten als Part der linken Hand gespeichert, während die Note C#3 und alle darüber liegenden Noten als Part der rechten Hand gespeichert werden, wie in der folgenden Abbildung gezeigt.



4 Um den Splitpunkt zu verschieben, können Sie entweder eine Taste der Klaviatur anschlagen oder eine der Tasten [-/NO] und [+ /YES] drücken, um einen an deren Ton zu wählen.



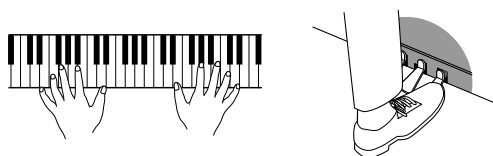
Der Splitpunkt kann innerhalb des Bereiches von der Note A1 bis zur Note C7 gesetzt werden.

5 Drücken Sie [PLAY/PAUSE].

Das Disklavier ist jetzt spielbereit.

- 6** Beginnen Sie mit dem Spielen des Songs, indem Sie beide Hände und die Pedale gleichzeitig verwenden.

Die Aufnahme beginnt, sobald Sie eine Taste anschlagen oder ein Pedal betätigen.



- 7** Wenn Sie mit dem Spielen des Songs fertig sind, drücken Sie [STOP].

Der neue L/R-Song wird auf Diskette gespeichert.

Gleichzeitige Neuaufnahme beider Parts

Um beide Parts eines L/R-Songs neu aufzunehmen, gehen Sie folgendermaßen vor.

- 1** Geben Sie eine Disk an.

- 2** Drücken Sie [REC].

Die Anzeigelampe REC leuchtet auf, und die Anzeigelampe PLAY/PAUSE beginnt zu blinken.

- 3** Wählen Sie den neu aufzunehmenden L/R-Song mit Hilfe der Tasten [SONG SELECT].

- 4** Drücken Sie beide Tasten [PART L] und [PART R], so daß beide Anzeigelampen rot aufleuchten.

Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.

A screenshot of a digital display. It shows the number '88' on the left, followed by the text '-SPLIT POINT-' in the center, and 'LIC3 IR' and '(KEY -, +)' on the right.

- 5** Um den Splitpunkt zu verschieben, können Sie entweder eine Taste der Klaviatur anschlagen, oder eine der Tasten [-/NO] und [+ /YES] drücken um einen anderen Ton zu wählen.



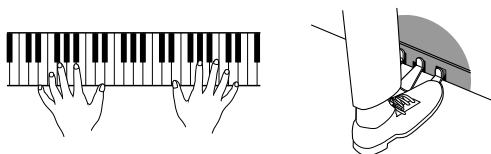
Der Splitpunkt kann innerhalb des Bereiches von der Note A1 bis zur Note C7 gesetzt werden.

6 Drücken Sie [PLAY/PAUSE].

Das Disklavier ist jetzt spielbereit.

7 Beginnen Sie mit dem Spielen des Songs, indem Sie beide Hände und die Pedale gleichzeitig verwenden.

Die Aufnahme beginnt, sobald Sie eine Taste anschlagen oder ein Pedal betätigen.



8 Wenn Sie mit dem Spielen fertig sind, drücken Sie [STOP].

Wenn die Taste [STOP] gedrückt wird, erscheint die folgende Anzeige.

```

00 Save to disk?      (+,+)
▶SAVE *NEW *CANCEL (ENT)
  
```

Die folgende Tabelle gibt Aufschluß über die Funktionen der einzelnen Optionen.

Option	Beschreibung
SAVE	Die neue Aufnahme wird unter der gegenwärtigen Songnummer gespeichert.
NEW	Die neue Aufnahme wird unter einer neuen Songnummer gespeichert. Der vorhandene Song bleibt unter der gegenwärtigen Songnummer erhalten.
CANCEL	Die neue Aufnahme wird nicht gespeichert. Die vorhandene Aufnahme bleibt unter der gegenwärtigen Songnummer erhalten.

9 Wählen Sie die gewünschte Option mit [◀] und [▶] aus, und drücken Sie dann [ENTER].

Die Neuaufnahme wird wie angezeigt gespeichert, oder annulliert.

Neuaufnahme eines Parts

1 Geben Sie eine Disk an.

2 Drücken Sie [REC].

Die Anzeigelampe REC leuchtet auf, und die Anzeigelampe PLAY/PAUSE beginnt zu blinken.

3 Wählen Sie den neu aufzunehmenden L/R-Song mit Hilfe der Tasten [SONG SELECT].

Beide Anzeigelampen PART leuchten grün auf.

4 Wählen Sie den neu aufzunehmenden Part mit Hilfe der Tasten [PART] an.

Die Anzeigelampe PART des gewählten Parts leuchtet rot auf.

5 Drücken Sie [REC] bis die folgende Anzeige im Display erscheint.

```
00 PedalRecord  ▶OFF (-,+)  
00 MonitorPiano =ON  (+,+)
```

Zwei Optionen werden in dieser Anzeige angeboten: Pedal Record ON/OFF und Monitor Piano ON/OFF.

Parameter	Option	Bemerkungen
Pedal Record	OFF	Die vorhandenen Pedaldaten bleiben erhalten.
	ON	Die vorhandenen Pedaldaten werden durch die neuen ersetzt.
Monitor Piano	OFF	Während der Neuaufnahme des einen Parts wird der andere Part vom Klavier nicht wiedergegeben.
	ON	Während der Neuaufnahme des einen Parts wird der andere Part wiedergegeben.

6 Wählen Sie die gewünschte Option mit [◀] und [▶] aus.

7 Benutzen Sie die Tasten [-/NO] und [+/YES] zum Einstellen der gewünschten Option.

8 Drücken Sie [PLAY/PAUSE], um die Aufnahme zu starten.

Die Aufnahme beginnt sofort. Seien Sie also zum Spielen des Parts bereit.

9 Wenn Sie mit dem Spielen fertig sind, drücken Sie [STOP].

Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.

```
00 Save to disk?      (+,+)
00 ▶SAVE *NEW *CANCEL (ENT)
```


Die folgende Tabelle gibt Aufschluß über die Funktionen der einzelnen Optionen.

Option	Beschreibung
SAVE	Der neu aufgenommene Part wird mit dem anderen vorhandenen Part unter der gegenwärtigen Songnummer gespeichert.
NEW	Der neu aufgenommene Part wird unter einer neuen Songnummer gespeichert. Die vorhandenen Parts bleiben unter der gegenwärtigen Songnummer erhalten.
CANCEL	Der neu aufgenommene Part wird fallengelassen. Die vorhandenen Parts bleiben unter der gegenwärtigen Songnummer erhalten.

10 Wählen Sie die gewünschte Option mit [◀] und [▶] an, und drücken Sie dann [ENTER].

Die Neuaufnahme wird gespeichert, wie angezeigt, oder annulliert.

Aufnahme einer Pedal-Einzählung

Bei der Aufnahme eines Songs können Sie vorher auch eine “Einzählung” aufnehmen, um das Tempo und den Anfang des Songs festzulegen. Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie beispielsweise ein vierhändiges Duett allein, oder ein anderes Instrument zu einem auf dem Disklavier wiedergegebenen Song spielen wollen.

Die Aufzeichnung von Einzählschlägen erfolgt mit Hilfe des Dämpferpedals. Jede Betätigung des Dämpferpedals wird als ein Einzählschlag aufgezeichnet. Wenn Sie später den aufgenommenen Song wiedergeben, wird die vorher mit dem Dämpferpedal eingegebene Anzahl von Einzählschlägen akustisch und optisch durch das Metronom und das Blinken der Lautstärkepegel-LEDs wiedergegeben.

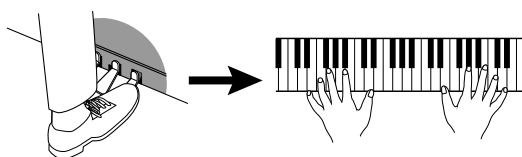
1 Geben Sie eine Disk an.

2 Wählen Sie den aufzunehmenden Part (gewöhnlich links oder rechts), und drücken Sie dann [REC], um den Aufnahmebereitschaftsmodus zu aktivieren.

3 Drücken Sie [PLAY/PAUSE].

Der Disklavier ist jetzt spielbereit.

4 Zählen Sie sich ein, indem Sie das Dämpferpedal niederdrücken, und beginnen Sie dann mit dem Spielen auf der Klaviatur.



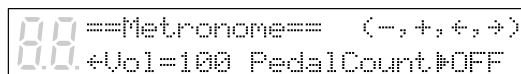
Eine Pedal-Einzählung kann aus einer beliebigen Anzahl von Schlägen bestehen.

Drücken Sie das Dämpferpedal so oft wie notwendig; jede Pedalbetätigung wird als ein Einzählschlag aufgezeichnet. Sobald Sie mit der Aufnahme des Songs beginnen, werden nachfolgende Betätigungen des Dämpferpedals nicht als Einzählschläge gewertet.

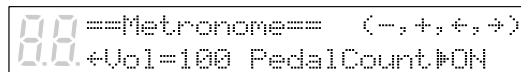
Wiedergabe mit Pedaleinzählung

Wenn ein mit einer Pedaleinzählung aufgenommenen Song wiedergegeben wird, kann die Pedaleinzählung mit Hilfe des Parameters "PedalCount" ein- oder ausgeschaltet werden. Die Einzählschläge werden akustisch durch Metronomtöne und optisch durch Blinken der Lautstärkepegel-LEDs wiedergegeben. Da die vorgegebene Einstellung "OFF" ist, müssen Sie den Parameter auf "ON" einstellen, wenn Sie die Einzählung wiedergeben wollen.

- 1 Drücken Sie zuerst [METRONOME], und dann [➡], bis die folgende Anzeige im Display erscheint.



- 2 Drücken Sie [+/YES], um den Parameter "Pedal Count" auf ON einzustellen.



- 3 Drücken Sie [METRONOME], um das Display wieder auf die normale Anzeige umzuschalten.

- 4 Drücken Sie [PLAY/PAUSE] zum Starten der Wiedergabe.

Das Metronom ertönt, und die Lautstärkepegel-LEDs blinken im Takt der Einzählschläge.

Kapitel 7

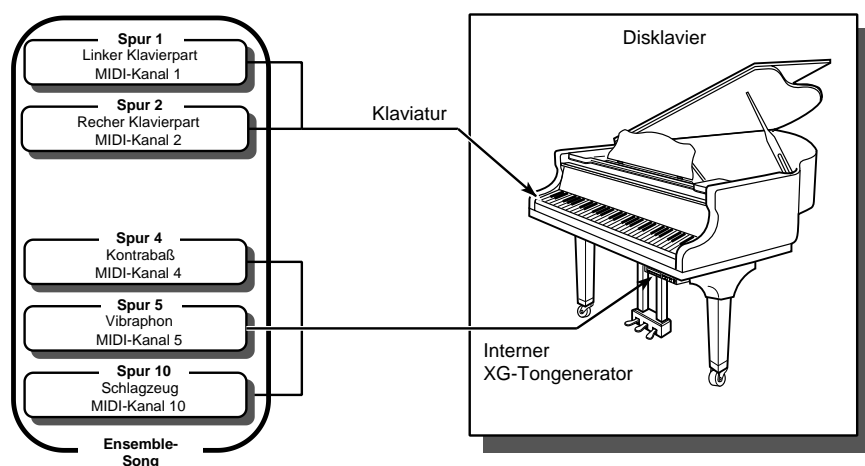
Aufnahme von Ensemble-Songs

In diesem Kapitel wird das Aufnahmeverfahren eines Ensemble-Songs beschrieben.

Ensemble-Songs

Ein Ensemble-Song des Formats SMF (Standard MIDI File) kann zwei Klavierparts (links und rechts) und bis zu 14 Spuren für Begleitinstrumente aufweisen. Sie können jede beliebige Spur für die Klavierparts und die Begleitparts auswählen. Stufenlose Pedaldaten werden zusammen mit den Klavierparts gespeichert. Spur 10 ist allerdings für den Rhythmuspart reserviert.

Ein Ensemble-Song des Formats E-SEQ kann zwei Klavierparts (links und rechts) und bis zu 13 Spuren für Begleitinstrumente aufweisen. Die Klavierparts werden auf den Spuren 1 und 2, die stufenlosen Pedaldaten auf Spur 3 gespeichert, und Spur 10 ist für den Rhythmuspart reserviert.



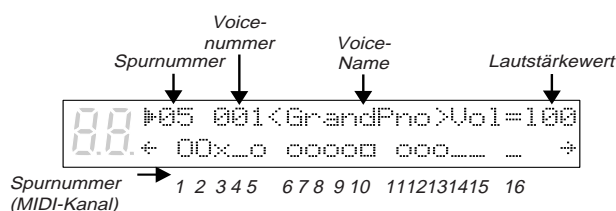
Sie können den Ensemble-Song entweder auf die Memory Disk oder eine Diskette aufzeichnen.

Hinweis: Die Aufzeichnung von Songs auf eine CD ist nicht möglich.






Ensemble-Song-Anzeige

Drücken Sie [➡], um von der Songtitel-Anzeige auf die Ensemble-Song-Anzeige umzuschalten.

Die Ensemble-Song-Anzeige gibt Aufschluß darüber, welche Spuren Daten enthalten, und welche Spuren das Disklavier spielt.



Die untere Zeile der Anzeige gibt Auskunft über den Status von jeder der 16 verfügbaren Spuren, wozu die folgenden Symbole verwendet werden.

Symbol	Beschreibung
	Vom Klavier gespielte Spuren (das Klavier kann nur jeweils eine oder zwei Spuren wiedergeben).
	Spur eines Begleitinstruments.
	Die Rhythmusspur.
	Diese Spur enthält keine Daten.
	Stufenlose Pedaldaten (Zwischenstellungen). (Nur für E-SEQ-Songs.)

Während der Wiedergabe zeigen die obigen Symbole an, daß Notendaten wiedergegeben werden.

Aufnahme von Ensemble-Spuren

Ensemble-Songs können bis zu 16 Spuren enthalten, die individuell aufgezeichnet werden.

Eine Spur kann schrittweise durch Überlagerung aufgebaut werden. Diese Methode wird meistens bei der Erzeugung einer Rhythmusspur verwendet. Sie könnten beispielsweise zuerst eine Bass Drum aufzeichnen und diese dann mit einer Snare Drum, Hi-Hats usw. überlagern.

☛ Siehe “Überspielen einer Spur” auf Seite 43.

Das Timing von Konstant-Tempo-Noten kann auch durch “Quantisierung” automatisch korrigiert werden. Dies ist eine weitere Methode, die meistens für Rhythmusspuren verwendet wird.

☛ Siehe “Quantisieren von Noten” auf Seite 44.

Voice und Lautstärke jeder Spur können nach der Aufnahme geändert werden, und Spuren lassen sich mischen, kopieren, verschieben, transponieren und löschen.

☛ Siehe Kapitel 8 “Editieren von Spuren”.

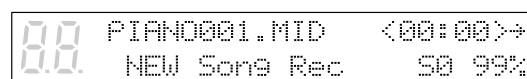
☛ Um dem Ensemble-Song Klavierparts hinzuzufügen, lesen Sie Kapitel 6 “Aufnahme von L/R-Songs” durch.

1 Geben Sie eine Disk an.

Hinweis: Wenn die Aufnahme auf eine Diskette erfolgen soll, vergewissern Sie sich, daß sich der Schreibschutzschieber der Diskette in der Position “überschreiben” befindet.

2 Drücken Sie [REC], um den Aufnahmebereitschaftsmodus zu aktivieren.

Die Anzeigelampe REC leuchtet auf, und die Anzeigelampe PLAY/PAUSE beginnt zu blinken.



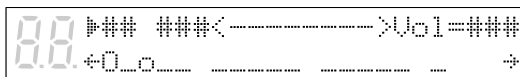
00 PIANO001.MID <00:00>+
NEW Song Rec 50 99%

Eine neue Songnummer wird für die neue Aufnahme erzeugt. Wenn beispielsweise der zuletzt aufgenommene Song die Nr. 6 hat, erhält die neue Aufnahme die Nr. 7. Wenn Sie einem vorhandenen Ensemble-Song eine zusätzliche Spur hinzufügen, wählen Sie die Songnummer des Ensemble-Songs mit Hilfe der Songwahlfunktion.

- ☛ Sie können den neuen Song entweder jetzt oder nach der Aufnahme betiteln. Gehen Sie in beiden Fällen nach dem unter "Betiteln von Songs und Editieren von Titeln" auf Seite 23 beschriebenen Verfahren vor.

3 Drücken Sie [➡] oder [VOICE].

Eine ähnliche Anzeige wie die folgende erscheint auf dem Display.



Vorhandene Spuren werden durch die ausgefüllten Symbole in der unteren Displayzeile angezeigt.

Die folgende Tabelle zeigt die Voice- und Lautstärkeparameter, die für jede Spur eingestellt werden können.

Parameter	Bereich	Bemerkungen
Spur	SMF-Songs:	Die aufzuzeichnende Spur wählen.
	1 bis 16	
E-SEQ-Songs:	Die aufzuzeichnende Spur wählen.	
	1 bis 16 (exkl. 3)	
Grund-Voice	1 bis 128; 11 Drum Kit-Typen; SFX-Voices	Eine Grund-Voice, ein Drum Kit oder eine SFX-Voice am MIDI-Tongenerator wählen.
Variations-Voice	(0 bis 101)	Eine Variations-Voice wählen, falls vorhanden. Die Bank-Nummer der Variations-Voice wird dann vorübergehend anstelle des Parameters "Vol" angezeigt.
Lautstärke	0 bis 127	Die Lautstärke der Voice einstellen.

- ☛ Eine komplette Liste der verfügbaren Voices finden Sie unter "XG Normal Voice List" auf den Seiten 10 und 11 im Appendix dieses Handbuchs.

Spur 10 kann nur als Rhythmusspur verwendet werden. Sie können jedoch eine andere Spur wählen und ihre Voice auf ein Drum Kit einstellen.

4 Benutzen die Tasten [–/NO] und [+ /YES], um die aufzuzeichnende Spur zu wählen.

5 Drücken Sie [➡] einmal, und benutzen Sie dann die Tasten [–/NO] und [+ /YES], um eine Grund-Voice (bank 0), ein Drum Kit oder eine SFX-Voice auszuwählen.

Nummer und Name der Voice ändern sich entsprechend.

- ☛ Eine vollständige Liste der verfügbaren Voices finden Sie in Kapitel 15 "Stimmen und Drum Kits des internen XG-Tongenerators" des *Handbuchs "Grundlegende Bedienung"*.
- ☛ Darüber hinaus finden Sie eine Liste der Voices, die jeder Taste zugeordnet sind, unter "XG Drum Voice List" auf Seite 15 im Appendix "MIDI Data Format" am Ende dieses Handbuchs.

6 Drücken Sie [➡], und wählen Sie dann mit Hilfe der Tasten [–/NO] und [+ /YES] eine Variations-Voice an.

Der Voice-Name ändert sich dann entsprechend, und seine Bank-Nummer wird vorübergehend anstelle des Parameters "Vol" angezeigt.

- ☛ Eine komplette Liste der verfügbaren Voices finden Sie unter "XG Normal Voice List" auf den Seiten 11 und 12 im Appendix dieses Handbuchs.

7 Drücken Sie [➡], und benutzen Sie dann die Tasten [–/NO] und [+/YES], um die Lautstärke der Spur einzustellen.

Mit diesem Bedienungsschritt wird nur die Lautstärke der gegenwärtig gewählten Spur eingestellt. Die Lautstärke kann innerhalb des Bereiches von 0 bis 127 eingestellt werden.

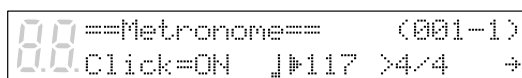
- ☞ Die Voice-Belegung und Lautstärke-Einstellung der Spur können nach der Aufnahme editiert werden. Siehe "Editieren der Voice und Lautstärke einer Spur" auf Seite 45.

8 Drücken Sie [METRONOME], und nehmen Sie die notwendigen Einstellungen vor.

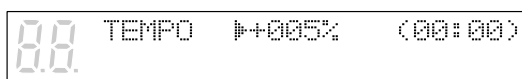
Wenn Sie die Quantisierungsfunktion verwenden wollen, müssen Sie das Metronom einstellen.

- ☞ Einzelheiten über das Einrichten des Metronoms finden Sie unter "Aufnahme mit Metronom" auf Seite 25.

Bei neuen Songs oder bei der Neuaufnahme eines im Zeitmaßformat **Takte und Schläge** aufgenommenen Songs erscheint die folgende Anzeige.



Bei der Neuaufnahme eines im Zeitmaßformat **Minuten und Sekunden** aufgenommenen Songs erscheint die folgende Anzeige.

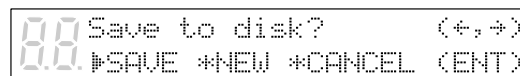


9 Drücken Sie [PLAY/PAUSE].

Die Aufnahme beginnt sofort.

10 Wenn Sie mit dem Spielen fertig sind, drücken Sie [STOP].

Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.



Die folgende Tabelle gibt Aufschluß über die Funktionen der einzelnen Optionen.

Option	Beschreibung
SAVE	Die neue Spur wird mit den vorhandenen Spuren unter der gegenwärtigen Songnummer gespeichert.
NEW	Die neue Spur wird mit den vorhandenen Spuren unter einer neuen Songnummer gespeichert. Die vorhandenen Spuren bleiben ebenfalls unter der gegenwärtigen Songnummer erhalten.
CANCEL	Die neue Spur wird nicht gespeichert. Die vorhandenen Spuren bleiben unter der gegenwärtigen Songnummer erhalten.

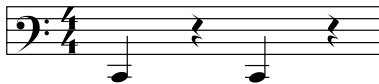
11 Wählen Sie die gewünschte Option mit [◀] und [▶] aus, und drücken Sie dann [ENTER].

Die neue Spur wird gespeichert, wie angezeigt, oder annulliert.

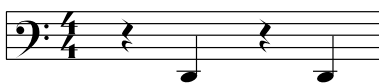
Überspielen einer Spur

Nachdem eine Spur aufgenommen worden ist, kann sie mit zusätzlichen Parts überlagert werden. Diese Funktion ist besonders nützlich zur Erzeugung einer Rhythmusspur. Sie könnten beispielsweise zuerst eine Bass Drum aufzeichnen und diese dann mit einer Snare Drum, Hi-Hats usw. überlagern.


Erste Aufnahme:
Bass Drum




Überspielen:
Snare Drum



Überspielen:
Geschlossene
Hi-Hat



Fertige
Rhythmusspur




- Nehmen Sie die Aufnahmeeinstellungen gemäß der Beschreibung im vorhergehenden Abschnitt "Aufnahme von Ensemble-Spuren" bis zu Schritt 8 vor.**

Vergewissern Sie, sich die Spur zu wählen, die Sie mit der neuen Aufnahme überspielen wollen.

- Drücken Sie [REC], bis die folgende Anzeige im Display erscheint.**

```
00 Quantize OFF (-,+)
```

```
00 Record Tr=OVERDUB (+,+)
```

Vergewissern Sie sich, daß der Parameter "Record Tr" auf OVERDUB eingestellt ist. Ist dies nicht der Fall, bewegen Sie den Cursor  durch Drücken von [➡] zum Parameter "Record Tr", und benutzen Sie dann die Tasten [-/NO] und [+/YES], um den Parameter auf OVERDUB einzustellen.

Option	Beschreibung
OVERDUB	Die neue Aufnahme wird zu den vorhandenen Parts hinzugefügt.
REPLACE	Die neue Aufnahme ersetzt die vorhandenen Parts.

- Drücken Sie [PLAY/PAUSE].**

Die Aufnahme beginnt sofort.

- Wenn Sie mit dem Spielen der Überlagerung fertig sind, drücken Sie [STOP].**

Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.

```
00 Save to disk? (+,+)
```

```
00 [SAVE] *NEW *CANCEL (ENT)
```

Die folgende Tabelle gibt Aufschluß über die Funktionen der einzelnen Optionen.

Option	Beschreibung
SAVE	Die neu aufgenommene Überlagerung wird mit der vorhandenen Spur unter der gegenwärtigen Songnummer gespeichert.
NEW	Die neu aufgenommene Überlagerung wird mit den vorhandenen Spuren unter einer neuen Songnummer gespeichert. Die vorhandene Spur bleibt unter der gegenwärtigen Songnummer erhalten.
CANCEL	Die neu aufgenommene Überlagerung wird nicht gespeichert. Die vorhandene Spur bleibt unter der gegenwärtigen Songnummer erhalten.

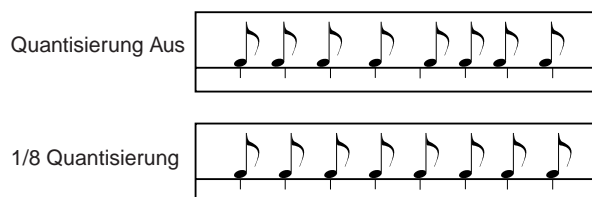
- Wählen Sie die gewünschte Option mit [◀] und [▶] aus, und drücken Sie dann [ENTER].**

Die neue Überspielung wird gespeichert, wie angezeigt, oder annulliert.

Quantisieren von Noten

Mit Hilfe der Quantisierfunktion kann der Zeitwert von auf dem Klavier gespielten Noten automatisch korrigiert werden. Diese Funktion ist besonders nützlich für die Aufzeichnung von Rhythmusspuren.

Das folgende Beispiel zeigt einen Takt mit Achtelnoten: bei der ersten Aufnahme ist die Quantisierung ausgeschaltet, bei der zweiten Aufnahme ist sie auf 1/8 eingestellt.



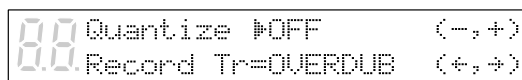
Jede Überspielung der Spur kann mit einem anderen Quantisierungswert erfolgen.

Hinweis: Quantisierung ist ein permanenter Vorgang. Eine quantisierte Spur kann nicht unquantisiert wiedergegeben werden.

- 1 Nehmen Sie die Aufnahmeeinstellungen gemäß der Beschreibung im vorhergehenden Abschnitt "Aufnahme von Ensemble-Spuren" bis zu Schritt 8 vor.**

Stellen Sie das Metronom in Schritt 8 ein.

- 2 Drücken Sie [REC], bis die folgende Anzeige im Display erscheint.**



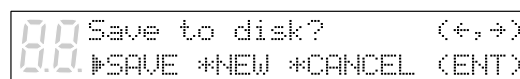
- 3 Bewegen Sie den Cursor zum Parameter "Quantize", und benutzen Sie dann die Tasten [-/NO] und [+/YES], um einen Quantisierungswert einzugeben.**

Der Parameter "Quantize" kann auf die folgenden Werte eingestellt werden: off, 1/4, 1/6, 1/8, 1/12, 1/16.

- 4 Drücken Sie [PLAY/PAUSE].**

- 5 Wenn Sie mit dem Spielen fertig sind, drücken Sie [STOP].**

Die folgende Anzeige erscheint auf dem Display.



Die folgende Tabelle gibt Aufschluß über die Funktionen der einzelnen Optionen.

Option	Beschreibung
SAVE	Die neue Spur wird mit den vorhandenen Spuren unter der gegenwärtigen Songnummer gespeichert.
NEW	Die neue Spur wird mit den vorhandenen Spuren unter einer neuen Songnummer gespeichert. Die vorhandenen Spuren bleiben unter der gegenwärtigen Songnummer erhalten.
CANCEL	Die neue Spur wird fallengelassen. Die vorhandenen Spuren bleiben unter der gegenwärtigen Songnummer erhalten.

- 6 Wählen Sie die gewünschte Option mit [◀] und [▶] an, und drücken Sie dann [ENTER].**

Die quantisierte Spur wird gespeichert, wie angezeigt, oder annulliert.